



MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg, der Stadt Meersburg und den Gemeinden Hagnau, Stetten und Daisendorf

DIESE WOCHE

Bekanntmachungen	S. 3
Gemeindeverwaltungs- verband	S. 49
Nachrichten aus MEERSBURG	S. 11
Meersburger Therme; Frei- und Strandbad	S. 18
Nachrichten aus HAGNAU	S. 26
Nachrichten aus STETTEN	S. 34
Nachrichten aus DAISENDORF	S. 39
Kirchliche Nachrichten	S. 45

 Musikverein
Daisendorf/Stetten e.V.

 Kirchenchor Stetten

„Stettener Feierabendhock“

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Kirchenchor Stetten gemeinsam mit dem Musikverein Daisendorf/Stetten am letzten Schultag vor den Ferien den traditionellen „Stettener Feierabendhock“, am **Mittwoch, den 26. Juli** ab **18.00 Uhr** am **Rathaus unter der Linde**.

Der **Musikverein Daisendorf/Stetten** unter der Leitung von Michael Mensinger stimmt Sie mit guter Unterhaltungsmusik auf die bevorstehende Ferienzeit ein. Für das leibliche Wohl sorgt das bewährte Team des **Kirchenchores Stetten**.

Zudem wird die **badische Weinprinzessin Katharina Kammerer** vorgestellt!

Also kommen Sie vorbei und lassen Sie den Alltag für ein paar Stunden hinter sich!

Kirchenchor Stetten Musikverein Daisendorf/Stetten e.V.

BADISCHE WEINPRINZESSIN

2017 / 2018



Die Gemeinde Stetten gratuliert Katharina Kammerer ganz herzlich zu Ihrer Wahl und lädt die Bürgerschaft zu einem Empfang im Rahmen des „Feierabendhocks“ am **Mittwoch, 26. Juli 2017 um 18.00 Uhr** nach Stetten ein.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.




NOTRUFERE BEREITSCHAFTSDIENSTE WICHTIGE RUFNUMMERN
ERSTE HILFE

Notruf	110
Rettungsleitstelle, Rettungsdienst + Feuerwehr	112
• Feuerwehr • Notfallrettung • Luftrettung	
Feuerwehrgerätehaus	4308-0
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allg.)	
	Tel. 07541/19296
	Fax. 07541/809367
	(auch Gehörlosenfax!)
Behördenrufnummer	115
DLRG-Wasserrettungswache	440-2860
Polizeiposten	
Meersburg	43443
Überlingen	07551/8040
Wasserschutzpolizei	
Überlingen	07551/949590
oder	07551/94959109
Förster Martin Roth, Ittendorf	
Wirrensegele 5	07544/741465
Störungsdienste Meersburg	
Strom EnBW	0800 3629-477
Erdgas + Wasserversorgung	
Stadtwerk am See	0800 505-3333
Gemeinschaftsantenne Altstadt	
Fa. Telecab GmbH	05722/914575
Harl 17°, 31675 Bückeberg	
Fax: 05722 913121	
E-Mail: info@telecab.de	
Städt. Bauhof	
Bauhofleiter T. Ritsche	440-1860
	o. 440-1861
Friedhofsverwaltung	
Stadt Meersburg	07532/440-109
außerhalb d. Dienstzeit	07544/8121
Sperrhotline für den neuen Personalausweis	0180 1333333
Notdienst für Türöffnungen	
Schmäh M.,	07532/9104

APOTHEKEN

Die Notdienste der Apotheken in Hagnau, Meersburg, Uhdlingen, Mühlhofen, Salem werden im täglichen Wechsel von den nachfolgenden Apotheken versehen. Apothekendienstwechsel ist jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Mittwochnachmittag geöffnet:

Mittwoch, 19.07.2017
Hofapotheke, Tel. 07532-6052
Mittwoch, 26.07.2017
Neue Apotheke, Tel. 07532-6193

Donnerstag, 20.07.2017

Schloßsee-Apotheke, Salem (Mimmenhausen),
Tel.: 07553/8285600
See-Apotheke, Ludwigshafen,
Tel.: 07773/9379580

Freitag, 21.07.2017

Linzgau-Apotheke, Pfullendorf,
Tel.: 07552/91220
Stadtapotheke, Überlingen,
Tel.: 07551/62209

Samstag, 22.07.2017

Apotheke Dr. Braun, Stockach,
Tel.: 07771/93490
Neue Apotheke, Meersburg,
Tel.: 07532/6193

Sonntag, 23.07.2017

St. Johann-Apotheke, Überlingen,
Tel.: 07551/1012
Tal-Apotheke, Deggenhausertal (Wittenhofen),
Tel.: 07555/5366

Montag, 24.07.2017

Apotheke Dr. Vetter, Stockach,
Tel.: 07771/6900
Kloster-Apotheke, Uhdlingen (Oberuhldingen),
Tel.: 07556/5356

Dienstag, 25.07.2017

Apotheke im La-Piazza, Überlingen,
Tel.: 07551/916492
Central-Apotheke, Pfullendorf,
Tel.: 07552/5212

Mittwoch, 26.07.2017

Schloßsee-Apotheke, Salem (Mimmenhausen),
Tel.: 07553/8285600
VITA-Apotheke, Nußdorf,
Tel.: 07551/308129

Donnerstag, 27.07.2017

Bahnhof-Apotheke, Stockach,
Tel.: 07771/2313
Hofapotheke, Meersburg,
Tel.: 07532/6052

Hinweis:

Weitere Informationen zum Apothekennotdienst finden Sie im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de oder unter
der kostenlose Telefonnummer: 0800 0022833

Apothekenfinder 22 8 33
Giftnotruf 0761/19240

Von 8.00 bis 8.00 Uhr

Aktion „Mitmenschen in Not“

Anlaufstellen für den Bodenseekreis sind:
die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten
Kreuzes, **Tel. 19222**
sowie die Polizeidienststellen,

Tel. 07541/7010

oder **07551/8040**
in aktuellen Notfällen 110

Alten- und Pflegeheim

„Dr.-Zimmermann-Stift“
Heimleitung, **Tel. 07532/440-2100**
Fax **07532/440-240**

Kranken- u. Altenpflege Zuhause

Sozialstation Markdorf Tel. 07544/9559-0

Sprechstd.: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr

Sozialstation Salem Tel. 07553/9222-0

Sprechstd.: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr

Ambulante Hospizgruppe Salem e.V.

Tel. 07553/6667 Beratung nach tel. Absprache

Ambulanter Pflegedienst Stroh

Allmendweg 25, Meersburg, **Tel.: 07532/ 5259**

ÄRZTE

Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Personen ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2,

88048 Friedrichshafen; geöffnet:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

Tettng

Klinik Tettng, Emil-Münch-Str. 16,

88069 Tettng; geöffnet:

Samstag, Sonn- und Feiertag von

08:00 bis 21:00 Uhr

Überlingen

Helios Spital, Härtenweg 1,

88662 Überlingen; geöffnet:

Samstag, Sonn- und Feiertag von

08:00 bis 21:00 Uhr

Die zentrale Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst lautet: 116 117. In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Außerhalb dieser Zeit ist der Hausarzt oder Vertreter zuständig. Zu bekommen über AB des jeweiligen Hausarztes.

Augenarzt: 0180-1929346

Kinderärztlicher Notdienst: 0180-1929291

Wochenende 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Kernsprechstunden 9 - 12 Uhr & 16:00 - 18:00

Uhr (bez. 17:00 - 19:00 Uhr)

ab 20:00 Uhr Weiterschaltung in die Kinderklinik
An Wochentagen 18:00 - 22:00 Uhr anschl. Kinderklinik

HNO: 0180-6077211 (SA / SO / Feiertags von 10⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr erreichbar)

Brillen-Notdienst, Tel. 0151-19068704

Frauenhaus Bodenseekreis:

Tel. 07541-4893626

Kinderschutzbund e.V., Tel. 07556/9 28385

Notruf für Frauen und Mädchen

Verein „Frauen helfen Frauen“,

Tel. 07541/21800

Telefonseelsorge

Schwarzwald Bodensee e.V.

Tel. 0800/1110-111 o. -222

gebührenfrei und vertraulich!

Tierschutzverein, Tel. 07541/6311

Weisser Ring e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von
Straftaten Opfertelefon 0800 0800 343

Zahnärztlicher Notdienst

über **Tel. 01805 / 911620** an Samstagen,
Sonntagen u. Feiertagen zu erfragen. Notfall-
dienst ist jeweils von 10.00-11.00 und 16.00-
17.00 Uhr.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Meersburg, Stadt 88709 Meersburg und
Gemeinden 88709 Hagnau, 88719 Stetten und 88718 Daisendorf, Verantwortlich für den redaktionellen Teil: die jeweiligen Bürgermeister
für den Anzeigenteil/Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e.K., 78333 Stockach, Messkircher Straße 45,
Telefon: 07771/9317-11, Telefax 07771/931740, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

5. Kunsthand- werkermarkt

26./27.

Juli 2017

Meersburg Schlossplatz

Mittwoch und Donnerstag 10-19 Uhr

Bewirtung durch die Knabenmusik Meersburg

Veranstalter: Töpferei B. Güttinger □ Isny □ Tel.: 0177/7976301

www.toepferei-guettinger.de

 **Knabenmusik
Meersburg**

 **Meersburg**
am Bodensee

bibelgalerie
meersburg

**Offene Führung für Kinder
durch die Sonderausstellung
„ DIE LUTHER-STORY “**

von 8 bis 13 Jahre
21. Juli, 4. u. 18. August, 1. Sept. 2017
freitags 11.00 Uhr
Für Kinder freil
Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bibel- Erlebnismuseum am Bodensee
Kirchstraße 4 | 88709 Meersburg
Tel. 07532-5300 | www.bibelgalerie.de
Di- Sa 11-13 u. 14-17 Uhr. So u. Feiertag 14-17 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINSCHAFT MEERSBURG

*Sommernacht für die Seele
in Meersburg*

*„Eine Sommernacht ist eine besondere Zeit.
Eine Zeit, die einlädt sich zu entspannen und zu genießen.“*

Dazu laden die evangelische und baptistische Kirche in Meersburg Sie am

24. Juli herzlich ein

19.00 Uhr „Ruhpause für die Seele“ Unversitätliche

20.00 Uhr „Wasser des Lebens“ nach Pfarrkirche

21.00 Uhr „Sommerslieder zum Hören und Mitbringen“ an Schlosskirche

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und können nach Möglichkeit barrierefrei besucht werden.



23. JULI 2017
PASSO AVANTI
KAMMERMUSIK.UNLIMITED
18 UHR · NEUES SCHLOSS MEERSBURG · SPIEGELSAAL
CLASSIC MEETS JAZZ

Julia Bassler, Violine
Alexander von Hagke, Klarinette, Bassklarinetten, Flöte und Piccolo
Vlado Grizelj, Gitarre
Eugen Bazijan, Cello

INTERNATIONALE
**SCHLOSS
KONZERTE
MEERSBURG**

m Meersburg
am Bodensee

Stadt Meersburg, Abteilung Kultur & Museum, Tickets: 07532/440 400, www.meersburg.de

„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“
Dietrich Bonhoeffer



Einladung
zur Verabschiedung von
PfarrerIn Anja Kunkel

Herzliche Einladung zur Verabschiedung von Pfarrerin Anja Kunkel.
Der Gottesdienst mit Dekanin Regine Klusmann findet am Sonntag, den 23. Juli, um
17 Uhr
in der Schlosskirche Meersburg statt.
Im Anschluss an den Gottesdienst und die Grußworte sind Sie zu einem Stehempfang
eingeladen.

Alfred Grobepf
Für den Kirchengemeinderat Meersburg

Evangelisches Pfarramt Meersburg, Von-Laßberg-Str 3, 88709 Meersburg
Tel: 07532/6057, Fax: 07532/808077
Email: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Meersburger Schüler musizieren für Sie.

Ferienkonzert

25.07.2017
17.00 Uhr
Schlossplatz
Meersburg

Es musizieren:
die Elterklassen der



Neue Kurse zum Beginn des neuen Musikschuljahres 2017/2018

Musikgarten

für Kinder von ca. 1 ½ bis 3 Jahren

Kursdauer: 2 Jahre

Unterrichtsdauer: wöchentlich 45 Min.

Start der neuen Gruppe: Montag, 02.10.2017 um 16.00 Uhr in der Jugendmusikschule, Vorburggasse 17

Schnuppertermine: 11.09.2017, 18.09.2017, 25.09.2017, jeweils um 16.00 Uhr

KlangFarben

für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Kursdauer: 1 Jahr

Unterrichtsdauer: wöchentlich 45 Min. in der Jugendmusikschule

bzw. 90 Min. in der Jugendkunstschule

Gebühren: € 25,00/Monat

Mindestteilnehmerzahl: 14 Anmeldungen / Anmeldeschluss = 22.09.2017

Start des neuen Kurses: Donnerstag, 05.10.2017

Musikalische Früherziehung im Sommertalkindergarten

für Kinder von ca. 4 Jahren

Kursdauer: 2 Jahre

Unterrichtsdauer: wöchentlich 45 Min.

Start der neuen Gruppe: Mittwoch, 04.10.2017, um 8.00 Uhr im Bewegungsraum im blauen Haus

Schnuppertermine: 13.09.2017, 20.09.2017, 27.09.2017, jeweils um 8.00 Uhr

Musikalische Früherziehung

für Kinder von ca. 4 Jahren

Kursdauer: 2 Jahre

Unterrichtsdauer: wöchentlich 45 Min.

Start der neuen Gruppe: Donnerstag, 05.10.2017, um 15.30 Uhr in der Jugendmusikschule, Vorburggasse 17

Schnuppertermine: 14.09.2017, 21.09.2017, 28.09.2017, jeweils um 15.30 Uhr

Weitere Auskünfte im Sekretariat der

Jugendmusikschule Meersburg,

Vorburggasse 17 – 19, Tel. 07532 / 440 271

(Mo – Fr vormittags von 9.00 – 12.00 Uhr /

in den Ferien ist die JMS geschlossen)

oder direkt bei Frau Adam, Telefon: 07551 / 970295



Mittwoch
26.07.2017
ab 18.00 Uhr

**in Stetten am Rathaus
unter der Linde**



Gemütlichkeit bei Blasmusik und Bewirtung!

Auf Ihren Besuch freuen sich

**Kirchenchor
Stetten**



**Musikverein
Daisendorf / Stetten**





kultur unterm dach

SPECIAL ZUM EINJÄHRIGEN!

FREITAG 28. UND SAMSTAG 29. JULI UM 20 UHR

**HALBWEISHEITEN
BÜCKLEIN SINGT BÜCKLEIN**

von und mit Tobias Bücklein



Eintritt: 15,- / erm. 10,- €
Einlass: 19:30 Uhr

KARTENVORVERKAUF:
Gästeinformation
Kirchstraße 4, 88709 Meersburg
Tel: +49(0)7532 440-400
info@meersburg.de
www.meersburg.de

VERANSTALTUNGSORT UND INFORMATION:
vineum bodensee
Vorbürggasse 11, 88709 Meersburg
Tel: +49(0)7532 440-260 /-2632
info@vineum-bodensee.de
www.vineum-bodensee.de

vineum bodensee

Eine Veranstaltung der Stadt Meersburg -
Abteilung Kultur & Museum

Ein Theaterprojekt für Jedermann

In Kooperation mit der Meersburger Sommerakademie findet in diesem Jahr erstmalig ein Theaterprojekt statt. Die Leitung hat Susanne Breyer, Diplom-Kulturpädagogin. Mitmachen können alle Interessierte ab 12 Jahren, die Lust am Theater spielen haben. Schauspielerische Erfahrung ist gut - aber nicht notwendig. Die Aufführungen sind am 1. und 2. September jeweils um 18 Uhr im *vineum bodensee*, Vorbürggasse in Meersburg.

Inhaltlich soll sich das Theaterstück mit folgenden Fragen auseinandersetzen: Was ist der „richtige“ Glauben, die „richtige“ politische Einstellung oder das „richtige“ Verhalten? Wo sind die Grenzen zwischen überzeugtem Glauben und Fanatismus?

(Probetermine: Mo., 28./Di., 29. August von 9 - 12 Uhr /Mi., 30. August von 10 - 14:15 Uhr im Droste-Hülshoff-Gymnasium

Do., 31. August und Fr., 1. September von 11 - 14 Uhr im *vineum bodensee*)

Wir freuen uns auf viele neugierige und aufgeschlossene Menschen!

Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich bitte bis 14.08.2017 per Email bei Susanne Breyer unter info@multitour.de



wein kultur geschichte

SPECIAL ZUM EINJÄHRIGEN!

SAMSTAG 29. JULI 2017

Vor genau einem Jahr wurde das *vineum bodensee* eröffnet. Grund genug den ersten Geburtstag gebührend zu feiern!

11 - 18 Uhr: Secco zur Begrüßung und „*vineum bodensee Quiz*“
11/13/15/17 Uhr: Kostenlose Führungen „*vineum*“
17:30 Uhr: „*vineum plus drei Führung*“ – mit Mini-Weinprobe (Nur mit vorheriger Anmeldung unter: Tel. 07532-4402632)
20 Uhr: „**HALBWEISHEITEN**“ – Bücklein singt Bücklein (auch am **FREITAG 28. JULI 2017, 20 Uhr**)
Dachgeschoss Vineum | Einlass: 19:30 Uhr | Eintritt: 15,- / erm. 10,- €

KARTENVORVERKAUF:
Gästeinformation
Kirchstraße 4, 88709 Meersburg
Tel: +49(0)7532 440-400
info@meersburg.de
www.meersburg.de

VERANSTALTUNGSORT UND INFORMATION:
vineum bodensee
Vorbürggasse 11, 88709 Meersburg
Tel: +49(0)7532 440-260 /-2632
info@vineum-bodensee.de
www.vineum-bodensee.de

vineum bodensee

Ein Museum der Stadt Meersburg -
Abteilung Kultur & Museum



m meersburg am bodensee

KNABENMUSIK MEERSBURG

Abendmusik der Knabenmusik Meersburg

Termine:
26. Juni 2017
03./10./24. Juli 2017
11./18. September 2017

Beginn: 20.00 Uhr
Ort: Schlossplatz
(nur bei guter Witterung)
Eintritt: Frei

KULTUR | GESCHICHTE | GENÜSSE | FREIZEIT



Ausstellungen

Wein- und Kulturzentrum

Kronenstraße 19
„Reflexionen“ Inge Klawitter
 Acryl – Aquarell / Batik - Bilder
 01. Juli – 30. September 2017
 Mo. – Fr. von 08:00 – 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 – 16:00 Uhr

Galerie Bodenseekreis

Rotes Haus, am Schlossplatz
„Der See hat viele Gesichter“
 09. Juli – 29. Oktober 2017
 Di. – So. / Feiertag 11:00 – 17:00 Uhr

Bibelgalerie Meersburg

Sonderausstellung 2017
„Die Macht des Wortes – Reformation und Medienwandel“
 26. März – 05. November
 Di. – Sa. 11:00 – 13:00 und
 14:00 – 17:00 Uhr
 So. / Feiertag 14:00 – 17:00 Uhr
 für Gruppen auf Anfrage auch außerhalb der
 Öffnungszeiten

Kunstgalerie Moger

Winzergasse 2
 Gezeigt und angeboten werden
 Skulpturen und Bilder von
Henryk Zagadlo (gest. 2011)
 Mo. – Sa. 11:00 – 18:00 Uhr

Atelier Schlossplatz 14 Walter Ehlers, Malerei, Grafik, Rahmenwerkstatt

Mo. – Fr. 15:00 – 18:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Information: Stadt Meersburg, Tourismus und
 Veranstaltungen, Kirchstraße 4
 Tel: 07532/440-400,
 Mail: info@meersburg.de
 Öffnungszeiten: Montag – Freitag
 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr

Ticket-Vorverkauf bei Meersburg Tourismus



Internationale Schlosskonzerte

Sonntag, 23.07.2017
 18:00 Uhr

Dienstag, 29.08.2017
 20:00 Uhr

Sonntag, 24.09.2017
 18:00 Uhr

Sonntag, 22.10.2017
 18:00 Uhr

Dienstag, 26.12.2017
 18:00 Uhr

Konzert mit „Passo Avanti“ Klassik meets Jazz
 Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €

Meersburger Sommerakademie: Kammerkonzert
 Neues Schloss, Spiegelsaal.

Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €, Teilnehmer 15,00 €

Quatuor Hermès und Tristan Cornut, Cello Streichquintett, F. Schubert
 Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €

Ani & Nia Sulkhanishvili Klavierduo.

Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €

Weihnachtskonzert mit dem „Flex Ensemble“, Klavierquartett
 Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €



Kultur unterm Dach

Freitag, 21. Juli 2017
 20:00 Uhr

Fr. 28. und Sa. 29. Juli 2017
 20:00 Uhr

Samstag, 12. August 2017
 20:00 Uhr

Sonntag, 13. August 2017
 11:00 Uhr

Donnerstag, 17. August 2017
 20:00 Uhr

Donnerstag, 14. September 2017
 20:00 Uhr

Samstag, 14. September 2017
 20:00 Uhr

Samstag, 30. September 2017
 20:00 Uhr

Samstag, 28. Oktober 2017
 20:00 Uhr

A Swinging Affair

unterhaltsamer Swing- und Jazzabend
Halbweisheiten Bücklein singt Bücklein
 von und mit Tobias Bücklein

von Goethe bis heute

luftig, leichtes Lyrikprogramm

Lieder, Gedichte und Zaubereien

für Kinder 6+

Doppellacher Comedyabend

Glenn Langhorst / Angelina Ball

Doppellacher Comedyabend

Florian Simbeck / Piero Masztalerz

Frl. Knöpfle und ihre Herrenkapelle

Kabarett

Hommage an Edith Piaf

Liederabend

Lerne lachen ohne zu weinen

Kurt Tucholsky Kabarettprogramm

Eintritt: 15,00 € / erm. 10,00 €, Kinderkonzert 15,00 € für Familien



Andere Veranstaltungen

Mittwoch, 02. August 2017
 20:00 Uhr

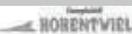
Donnerstag, 03. August 2017
 20:00 Uhr

Samstag, 12. August 2017
 ab 15:00 Uhr

Runrig – The Story Open Air Konzert auf dem Schlossplatz
 Preis: 31,00 €

Tom Jones Open Air Konzert auf dem Schlossplatz
 Preis: 77,50 €

Konstanzer Seenachtfest
 Preis: 18,50 €, Kinder 6 – 11 Jahre 4,00 €



Tickets zu regionalen und bundesweiten Veranstaltungen bei uns im Vorverkauf erhältlich. Außerdem können Ausflugsfahrten mit dem historischen Raddampfer *Hohentwiel* und Tagesfahrten mit dem Bus, sowie diverse Eventfahrten der Bodensee Schiffsbetriebe in der Gästeinformation gebucht werden.

Karten-Reservierung möglich zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr

Tel. 0 7532 / 440-400

STADT BÜCHEREI MEERSBURG

Mit Spannung in die Sommerferien

Camilleri, Andrea: Die Spur des Lichts
 Commissario Montalbano stellt sich der Ver-
 gangenheit

Walker, Martin: Grand Prix
 Der neunte Fall für Bruno Chef de police

Crombie, Deborah: Beklage deine Sünden
 Superintendent Duncan Kincaid und Ins-
 pector Gemma James ermitteln

Hawkins, Paula: Into the Water
 Traue keinem. Auch nicht dir selbst

Rademacher, Cay: Gefährliche Côte Bleue
 Ein Provence-Krimi mit Capitaine Roger
 Blanc

Info!

Sommeröffnungszeiten der Stadtbücherei
 Meersburg vom 31.07.-09.09.2017

Dienstag 9.00 – 12.00 & 16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 & 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag 9.00 – 12.00 & 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00.- 13.00 Uhr

Burg Meersburg

Veranstaltungen auf der Burg:

+ „**Belebte Burg**“: **29. + 30. Juli: „Historische Szenen des Hochmittelalters“**, **19. + 20. Aug., 16. + 17. Sept., 6.- 8. Okt. 2017 (Mittelaltermarkt)**

+ „**Carlina-Leut**“- **Konzerte: 5. + 12. + 26. Aug., + 2. Sept. 2017**

Auskunft zu den Veranstaltungen: Burg Meersburg GmbH,

Tel.: 07532 800 00, burg.meersburg@t-online.de, www.burg-meersburg.de

Das Burgmuseum ist täglich von 09:00 bis

18:30 Uhr durchgehend geöffnet. Letzter Einlass: ½ Stunde vor Schließung.

Die Gäste erkunden die mittelalterliche Burg selbständig auf einem Rundgang durch 36 eingerichtete und beschriftete Räume, ohne zeitliche Beschränkung. Der Streifzug führt durch die Dürnitz, Palas, Burgrüche, Brunnenstube, die Waffenhalle, den Rittersaal, das Burgverlies, die Folterkammer, den alten Wehgang, den romantischen Burggarten, die Droste-Räume u.v.m.

Die Meersburg ist auch Annette von Droste-Hülshoff Gedenkstätte.

Auf Wunsch kann man ohne Aufpreis zusätzlich an Themenführungen teilnehmen. Beginn: 10:00 Uhr, Dauer jeweils circa 20 Minuten.

Nähere Information hierzu auf unserer Homepage www.burg-meersburg.de und bei Ankunft in der Torwache.

Die Anfänge der Burg gehen einer Sage nach auf das 7. Jh. und den Merowinger-König

Dagobert I. zurück. 44 Fürstbischöfe haben hier residiert, die Burg war Sitz des Bistums Konstanz, des damals größten deutschsprachigen Bistums. Die Meersburg ist trotz Belagerungen nie zerstört oder gar geschleift worden, ein Besuch der alten Feste wird daher zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Das Burg-Café befindet sich in einem großzügigen Barocksaal. Für Gruppen und besondere Anlässe steht ein weiterer Raum mit Seesicht zur Verfügung.

Neben Kaffee, Kuchen und Eis sind Pfannkuchen in vielen Variationen Spezialität. Aber auch Wurstsalat, Suppen oder Brotzeiteller

stehen auf der Speisekarte.

Öffnungszeiten des Burg-Cafés: Werk-, Sonn- und Feiertage von 10:00 bis 18:00 Uhr (letzter Ausschank), an Sonntagen bis 18:30 Uhr.

Der Besuch des Burg-Cafés ist auch ohne Besuch des Burgmuseums möglich.

Omas Kaufhaus, Meersburger Laden

Täglich von 10:00 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Infos:

BURG MEERSBURG GmbH

Schlossplatz 10, 88709 Meersburg

Tel.: 07532 800 00

Fax: 07532 800 088

burg.meersburg@t-online.de
www.burg-meersburg.de



KULTURNOTIZEN

Bürgerfahrt nach San Gimignano

Meersburger Bürger genießen Ferie delle messi und den Vernaccia

San Gimignano/Meersburg (up) Erwartungsvoll schauen rund 30 Bürger auf den großen Reisebus der Firma Wegis, in den gerade der Fanfarenzug seine Instrumente verstaut: Kommen sie noch rechtzeitig vor dem drohenden Regen ins Trockene? Doch auch dieses Hindernis – das kleinste auf der Fahrt – meistern Busfahrer Andreas Geng und sein Bus mit Bravour. Kurz nach 22 Uhr sitzen alle auf ihren Plätzen, der einsetzende Regen stört niemanden mehr, auch nicht die Info des Fahrers, dass wir über den Brenner fahren müssen, weil der Bernardino gesperrt sei.

Trotz einiger Umleitungen trifft der Bus schließlich kurz nach 9 Uhr in San Gimignano an, und da steht schon unser Empfangskomitee: Fulvia und Letizia vom Pro Loco, Carolina von der Stadt und einige Cavalieri, die sich nach kurzer Begrüßung um unser Gepäck kümmern. Der Empfang ist herzlich, auch später in der Stadt, als uns Folko um den Hals fällt und stolz oben auf sein Fenster zeigt, von dem aus zu Ehren der Partnerschaft eine Deutschlandfahne über der Via San Giovanni weht.

Es ist drückend heiß – wie an allen drei Tagen – aber am Freitag ist es auch noch schwül. Trotzdem finden sich mehr als 30 Meersburger um 14 Uhr vor dem Rathaus ein, um sich von Lisa durch die Stadt führen zu lassen. Unter ihnen ist auch Bürgermeister Robert Scherer mit Familie. Die Führung ist interessant, doch mit zunehmender Dauer lässt die Konzentration nach: Der Wunsch nach Abkühlung überwiegt immer mehr den Bildungsdrang.

Gegen 20 Uhr treffen sich dann alle rund 75 Meersburger: Fanfarenzug, Bürger, Busreisende und Selbstfahrer im „Il Feudo“ zu einem gemeinsamen Abendessen. Nach einem Sektempfang und zwei Gängen sind die meisten schon satt; doch da kommt der Hauptgang erst noch! Die Gespräche ziehen sich weit in den Abend hinein und werden zum Teil in den Bars im Zentrum fortgesetzt. Am nächsten Tag geht es gleich morgens weiter: San Gimignanos Bürgermeister

Giacomo Bassi hatte ins Rathaus geladen. Viele Meersburger waren dieser Einladung gefolgt und hörten im fast vollen Saal aufmerksam zu, was die beiden Bürgermeister Bassi und Scherer sowie verschiedene Repräsentanten der Partnerschaft – unter ihnen auch Altbürgermeister Marco Lisi – zu sagen hatten. „Es wurde sehr deutlich, wie sehr diese Partnerschaft von den Emotionen lebt“, befanden einige Zuhörer nachher und freuten sich, dass der Geist der Partnerschaft offenbar auch in der Spitze der Städte vorhanden sei.

Bürgermeister Robert Scherer bekam eine Fahne von San Gimignano geschenkt und revanchierte sich mit einem Präsentkorb. Anschließend ging es zur Weinprobe bei Andrea Chiti, der in „La Rocca“, dem neuen Weinzentrum in San Gimignanos ältester Villa, darauf wartete, uns verschiedene Proben des ortstypischen Vernaccia einzuschenken und dazu Salami, Schinken und Pecorino aufzutischen, so dass mittags alle gesättigt und um einige Eindrücke reifer in die Stadt hinunter gingen.

Die meisten machten es sich jetzt auf der Domtreppe bequem, denn sie dient den Zuschauern der „ferie delle messi“ als Tribüne – und samstags jagt von mittags bis in den späten Abend ein Spektakel das andere. Für Begeisterung sorgten das Tauziehen der Stadtteilvertreter, ein Gaukler mit seiner Jonglierkunst, ein Falkner mit abgerichteten Vögeln. Die ganze Stadt wurde dominiert von vielen hundert Kostümträgern der

„Cavalieri di Santa Fina“, die natürlich auch überall ihre Auftritte hatten.

Den Abend eröffneten die FahnenSchwinger von Aquila. Bei Einbruch der Dämmerung hatte dann der Fanfarenzug Meersburg seinen zweiten großen Auftritt: Nach der Festeröffnung am Freitag spielte er jetzt vor voller Kullisse sein Hauptprogramm und begeisterte das Publikum mit dem Triumphmarsch aus „Aida“ und anderen Melodien. Bemerkenswert bei den danach auftretenden „Cavalieri“ ist die Anzahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen, so etwa den FahnenSchwingern, die inzwischen auf die stattliche Anzahl von 20 angewachsen sind. Nur ihr „Meister“ Michelangelo ist über 30 Jahre alt. Der allerdings kann immer noch begeistern, wenn er mit schließlich fünf (!) Fahnen auf einmal jongliert, sie mit beiden Händen und Füßen durch die Luft wirbelt, sie wieder auffängt. Applaus!!

Sonntagmorgen um 9 Uhr ging es für die Meersburger nach Monteriggioni, einer gut erhaltenen Befestigungsanlage, die der Stadt Siena Schutz vor den Florentinern gab, ehe diese sie einem korrupten Offizier einfach abkauften. In San Gimignano zurück genossen die meisten noch einen Wein bis zum spektakulären Ende des Festes, dem Pferderennen auf dem Hügel. Damit endeten drei schöne und inhaltsreiche Tage, an denen San Gimignano sicher neue Freunde gewonnen hat. Am Montagmorgen warteten Andreas und sein Bus zur Rückfahrt nach Meersburg.





ErlebnisBus 2

(Linie 7383) Pfahlbauten – Traktormuseum – Meersburg und zurück
täglich vom 09.04. – 29.10.2017

stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.58 Uhr (letzte Rückfahrt – nur bis Meersburg, Sparkasse, Ankunft 19.32 Uhr)

	Minute
Unteruhldingen, Hafen/Pfahlbauten	.58
Unteruhldingen, Reptilienhaus	.00
Oberuhldingen, Sportplatz	.01
Oberuhldingen, Marktplatz	.05
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	.06
Mühlhofen, Gasthof Sternen	.07
Gebhardsweiler, Traktormuseum	.09
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.12
Meersburg, Kurallee	.13
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Parkplatz Allmend	.14
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.	.16
Meersburg, Sparkasse	.17
Meersburg, Fürstenhäusle	.18
Meersburg, Friedhof	.19
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.20
Meersburg, Parkplatz Töbele	.21
Meersburg, Therme/Freibad	.23
Meersburg, Personenschiffhafen	.25
Meersburg, Therme/Freibad	.26
Meersburg, Parkplatz Töbele	.27
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.28
Meersburg, Friedhof	.29
Meersburg, Fürstenhäusle	.30
Meersburg, Sparkasse	.32
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr. Zimmermann-Str.	–
Meersburg, Parkplatz Allmend*	.34
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Kurallee	.36
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.37
Gebhardsweiler, Traktormuseum	.40
Mühlhofen, Gasthaus Sternen	9.42 .42
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	9.44 .44
Oberuhldingen, Marktplatz	9.45 .45
Oberuhldingen, Sportplatz	9.47 .47
Unteruhld., Hafen/Pfahlbauten	9.50 .50

ShuttleBus

Uhldingen-Mühlhofen,
Bahnhof – Unteruhldingen,
Hafen/Pfahlbauten
Mo.–Fr. (5)
vom 09.04. – 29.10.2017

	10.15	11.15	12.15	
	–	–	–	
	–	–	–	
	10.20	11.20	12.20	



www.erlebnisbus.de

* -> hier Ausstieg für die Haltestelle Dr. Zimmermann-Str.
Von Juni bis Sept. drei Zusatzfahrten in den Abendstunden

Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien mit der Bodensee ErlebnisKarte!

Fahrpreise Einzelfahrschein:
Innerhalb Meersburg: 1,00 €
Meersburg – Traktormuseum: 2,10 €
Meersburg – Unteruhldingen: 2,65 €



m Pendelbus Meersburg

Meersburg Seniorenstift Kurallee/
Parkplatz Allmend –
Personenschiffhafen und zurück
täglich vom 09.04. – 29.10.2017

von 9.31 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.54 Uhr (letzte Fahrt)
Mittagspause: 12.54 bis 14.25 Uhr

Minute	Minute	Zusatzfahrten
.31	–	von und nach Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler (täglich)
.34	.54	
.35	–	
.36	.56	Baitenhausen, Ort 9.15
.37	.57	Schiggendorf 9.20
.38	.58	Riedetsweiler, Ort 9.25 14.25
.39	.59	Meersburg, Kurallee 9.30 –
.40	.00	Personenschiffhafen 9.44 14.44
.41	.01	
.43	.03	Personenschiffhafen 19.05
.45	.05	Meersburg, Kurallee 19.20
.46	.06	Riedetsweiler, Ort 19.28
.47	.07	Schiggendorf 19.29
.48	.08	Baitenhausen, Ort 19.30
.49	.09	
.50	.10	Bus bedient auch die Oberstadt
.52	.12	
–	.13	
–	.14	
.54	.16	
–	.19	

In der Zeit vom 3. Juni bis 10. September 2017 verkehrt der Pendelbus mit drei Zusatzfahrten: Abfahrt am Personenschiffhafen um 20.00 Uhr, 21.00 Uhr und 22.00 Uhr. Die Fahrten enden jeweils an der Haltestelle Meersburg Seniorenstift Kurallee.

Die genauen Fahrplanzeiten entnehmen Sie bitte direkt an den Haltestellen.

Gruppen ab 15 Personen bitte anmelden.
DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)
Niederlassung Friedrichshafen · Eugenstr. 34 · Tel: 07541/3013-0
Omnibus Wegis GmbH · Gehrenbergstr. 23
D-88697 Bermatingen/Ahausen · Tel. 0 75 44 / 95 55 0



ErlebnisBus Fahrplan 2017



ErlebnisBus 2

**Pfahlbauten – Auto & Traktor Museum –
Meersburg und zurück**

täglich vom 09.04. – 29.10.2017
stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.58 Uhr (letzte Fahrt – nur bis
Meersburg, Personenschiffhafen)

	Min.	Haltestelle
ab	.58	Unteruhldingen, Hafen/ Pfahlbauten
	.00	Unteruhldingen, Tourist-Information
	.01	Oberuhldingen, Sportplatz
	.05	Oberuhldingen, Marktplatz
	.06	Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
	.07	Mühlhofen, Sternen
	.09	Gebhardsweiler, Auto & Traktor Museum
	.12	Daisendorf, Altes Rathaus
	.13	Meersburg, Kurallee
	.14	Meersburg, Parkplatz Allmend
	.16	Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.
	.17	Meersburg, Sparkasse
	.18	Meersburg, Fürstehäusle (Ausstieg für Burg und Schloss)
	.19	Meersburg, Friedhof
	.20	Meersburg, Sonnhalde i-Punkt
	.21	Meersburg, Parkplatz Töbele
	.23	Meersburg, Thermo/Freibad
	.25	Meersburg, Personenschiffhafen
	.26	Meersburg, Thermo/Freibad
	.27	Meersburg, Parkplatz Töbele
	.28	Meersburg, Sonnhalde i-Punkt
	.29	Meersburg, Friedhof
	.30	Meersburg, Fürstehäusle (Ausstieg für Burg und Schloss)
	.32	Meersburg, Sparkasse
	.33	Meersburg, Dr. Zimmermann-Str.
	.34	Meersburg, Parkplatz Allmend
	.36	Meersburg, Kurallee
	.37	Daisendorf, Altes Rathaus
	.40	Gebhardsweiler, Auto & Traktor Museum
9.42	.42	Mühlhofen, Gasthaus Sternen
9.44	.44	Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
9.45	.45	Oberuhldingen, Marktplatz
9.47	.47	Oberuhldingen, Sportplatz
an 9.50	.50	Unteruhldingen, Hafen/ Pfahlbauten

ErlebnisBus 1

**Pfahlbauten – Salem – Affenberg
und zurück**

täglich vom 09.04. – 29.10.2017
stündlich von 10.02 Uhr (erste Fahrt)
bis 17.02 Uhr (letzte Fahrt)

	Min.	Haltestelle
ab	.02	Salem, Bahnhof (Süd)
	.06	Salem-Stefansfeld, Kapelle
	.07	Salem, Schloss Salem
	.12	Salem, Affenberg
	.16	Mühlhofen, Rosenstraße
	.18	Mühlhofen, Kirche
	.20	Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
	.22	Oberuhldingen, Marktplatz
	.23	Oberuhldingen, Sportplatz
an	.25	Unteruhldingen, Hafen/ Pfahlbauten
ab	.28	Unteruhldingen, Hafen/ Pfahlbauten
	.30	Unteruhldingen, Tourist-Information
	.32	Oberuhldingen, Sportplatz
	.35	Oberuhldingen, Marktplatz
	.36	Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
	.38	Mühlhofen, Kirche
	.39	Mühlhofen, Rosenstraße
	.42	Salem, Affenberg
	.47	Salem, Schloss Salem
	.48	Salem-Stefansfeld, Kapelle
	.51	Mimmenhausen, Grundschule (Süd)
an	.53	Salem, Bahnhof (Süd)



**Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien
mit der BodenseeErlebniskarte und der
Echt Bodensee Card!**

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)
Niederlassung Friedrichshafen - Eugenstr. 34
Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden.
Tel: 07541/3013-0 oder www.erlebnisbus.de


STADT MEERSBURG
AMTLICHES
Gemeinderat Meersburg

Vorsitzender Bürgermeister
Robert Scherer, Rathaus
 Marktplatz 1

CDU-Fraktionsvorsitzender
Peter Schmidt, Kirchstraße 2

FWV-Fraktionsvorsitzender
Markus Waibel, Daisendorfer Straße 5/1

UMBO-Fraktionsvorsitzender
Peter Krause, Daisendorfer Straße 41/1

SPD-Fraktionsvorsitzender
Dr. Boris Mattes, Mesmerstraße 3

Umweltgruppe Meersburg
Dr. Monika Biemann,
 Dr. Zimmermann-Straße 19 C

Bündnis 90/Die Grünen
Christine Ludwig, Unterstadtstraße 13

Ortschaftsrat
Baitenhausen-Schiggendorf

Ortsvorsteher Achim Homburger,
 Schiggendorf, Mühlhofer Straße 4

Öffnungszeiten der
Stadtverwaltung und
städtischer Einrichtungen

Stadtverwaltung
 Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Telefon 07532/440-0
 www.meersburg.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Stefan-Lochner-Straße 9
 Montag und Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
 und 14.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr
 und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Baitenhausen
Sprechstunde:
 Mittwoch 19.30 – 20.30 Uhr

Meersburg-Tourismus
Gästeinformation, Kirchstraße 4
 Telefon 07532/440-400
Öffnungszeiten
 Montag – Freitag 09.00 – 12.30 Uhr
 und 14.00 – 18.00 Uhr
 Samstag/Sonntag/
 Feiertage 10.00 - 14.00 Uhr

Meersburg Therme
 Wir haben ganzjährig für Sie geöffnet!

Bade- und Saunawelt
 Montag* - Donnerstag 10.00 - 22.00 Uhr
 Freitag + Samstag 10.00 - 23.00 Uhr
 Sonn- und Feiertag 09.00 - 22.00 Uhr
 *Montags ganztägig Damensauna,
 außer an Ferien- und Feiertagen in BW

Frei- und Strandbad
 (13.05.2017 bis 15.09.2017)
 täglich 09.00 – 20.00 Uhr
 Dienstag Frühschwimmen ab 07.30 Uhr

Telefon 07532-440-2850
 www.meersburg-therme.de

Stadtarchiv
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Telefon 07532/440-2620 oder -261
 (Anmeldung erforderlich)

Stadtbücherei
Öffnungszeiten:
 Dienstag, Freitag von 10.00 - 13.30 Uhr
 und 15.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr
 Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr

Telefon
 Ausleihtheke: 07532/440-266
 Büro: 07532/440-265

Die Zeitungslesecke bleibt von
Montag – Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr
und zusätzlich zu den Öffnungszeiten der
Stadtbücherei geöffnet

Jugendmusikschule
 Montag – Freitag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
 Telefon 07532/440-271 und -270

VINEUM Bodensee
 Haus für Wein, Kultur und Geschichte
 Vorburggasse 11

Sommeröffnungszeiten:
 01.04. - 31.10.
 Dienstag -
 Sonntag/Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr

Winteröffnungszeiten:
 01.11. - 31.03.
 Samstag und
 Sonntag/Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr,
geschlossen am 23./24./30./31. Dezember

Minigolfanlage Meersburg
 Siehe Event-Termine und Aushänge am Mi-
 nigolf und/oder Minigolf Tel. Nr. auf Anfrage
 bzw. Reservierungen 0176-20349340.

Voraussichtliche Sitzungs-
termine Gemeinderat und
Ausschuss für Umwelt und
Technik bis Juli 2017

25. Juli GR

GR = Gemeinderat
 AUT = Ausschuss für Umwelt und Technik

Abgabeschluss
für Textbeiträge

Der Abgabeschluss für redaktionelle
 Textbeiträge bei der Stadtverwaltung
 Meersburg ist jeweils am Freitag, 9.00
 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Ihre Beiträge
 rechtzeitig an

mitteilungsblatt@meersburg.de

zu übersenden.

Später eingehende Textbeiträge können
 für die aktuelle Woche nicht mehr
 berücksichtigt werden!

Vielen Dank!

Sitzung des Gemeinderates
der Stadt Meersburg

Am **Dienstag, 25.07.2017, 18:00 Uhr** fin-
 det im Rathaus Meersburg, Ratssaal, eine
 öffentliche Sitzung des Gemeinderates der
 Stadt Meersburg statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Seewärme für Therme Meersburg, Vor-
 stellung durch EnBW
2. Veranstaltung „Meersburg im Herbst“:
 Erlass Satzung zum verkaufsoffenen
 Sonntag
3. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvor-
 schriften „Am Rosenhag“ - Satzung
 über das Außerkraftsetzen der Verän-
 derungssperre
4. Bebauungsplan der Innenentwicklung
 mit örtlichen Bauvorschriften „All-
 mendweg Erweiterung“
5. Jugendmusikschule: Änderung der Be-
 nutzungsgebühren
6. Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der
 Gemeinde Stetten: Abwasserbeseiti-
 gung „Am Bohnberg“
7. Restriktion von parteipolitischen Veran-
 staltungen in städtischen Gebäuden
8. Dienstfahrzeug Bürgermeister - Rege-
 lung der Nutzung

9. Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 11.07.2017
10. Berichte der Verwaltung
11. Anfragen des Gemeinderates

Gez. Robert Scherer
Bürgermeister

Sitzung des Stiftungsrates des Spitalfonds Meersburg

Am **Dienstag, 25. Juli 2017, 19:30 Uhr** findet im Rathaus Meersburg, Ratssaal, eine öffentliche Sitzung des Stiftungsrates des Spitalfonds Meersburg statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Forsteinrichtungserneuerung
2. Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 20.06.2017
3. Berichte der Verwaltung
4. Anfragen des Stiftungsrates

Gez. Robert Scherer
Bürgermeister

Stadt Meersburg,
Bodenseekreis



Satzung

über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen vom 11.07.2017

Aufgrund von § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2,13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 11.07.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsätze

- (1) Die Stadt Meersburg betreibt im Sommeral Kinderbetreuungseinrichtungen als öffentliche Einrichtungen. Sie dienen der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Alter ab einem Jahr bis zum Ende der Grundschule. In den Kinderbetreuungseinrichtungen werden die Kinder in verschiedenen Betreuungsangeboten zu bestimmten Betreuungszeiten ihrem Alter entsprechend betreut.
- (2) Zur teilweisen Deckung des entstehenden Aufwands werden für die Benutzung der Kinderbetreuungseinrichtungen Gebühren nach dieser Satzung erhoben.

§ 2 Begriffsbestimmungen

- (1) Die Stadt Meersburg betreibt im Sommeral Kinderbetreuungseinrichtungen mit folgendem Betreuungsangebot:

1. In der Krippe für Kinder ab einem Jahr bis zum vollendeten dritten Lebensjahr (Ü3):
 - a. Verlängerte Öffnungszeiten mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von insgesamt 30 Stunden / Woche
 - b. Ganztagesbetreuung mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von 36 bis 45 Stunden / Woche
2. Im Kindergarten für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt(Ü3):
 - a. Verlängerte Öffnungszeiten mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von insgesamt 30 Stunden / Woche
 - b. Ganztagesbetreuung mit einer zusammenhängenden Betreuungszeit von 36 bis 45 Stunden / Woche
3. In der Grundschulbetreuung für Kinder ab dem Eintritt in die Grundschule bis zum Eintritt in die weiterführende Schule:
 - a. Im Hort: Betreuungsangebot von 7:30 Uhr bis zum Schulbeginn und nach Schullende bis 16:30 Uhr
 - b. In der Kernzeitbetreuung: Betreuung von 7:30 Uhr bis zum Schulbeginn und nach Schullende bis 13:00 Uhr
 - c. Beim begleiteten Mittagstisch: Betreuung ab 13:00 Uhr (gemeinsames Mittagessen) und anschließende Betreuung bis 14:30 Uhr
- (2) Das Betreuungsjahr beginnt und endet mit Ende der Sommerferien der Betreuungseinrichtung.
- (3) Derzeit besteht kein Rechtsanspruch auf einen ganztägigen Betreuungsplatz oder einen Platz in der Grundschulbetreuung (Hort, Kernzeitbetreuung und begleiteter Mittagstisch).

§ 3 Beginn und Beendigung des Benutzungsverhältnisses

- (1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit der Aufnahme des Kindes in die Betreuungseinrichtung. Die Aufnahme erfolgt auf Antrag des Sorgeberechtigten. Der Aufnahmebogen muss dem Träger vor Aufnahme vollständig ausgefüllt vorliegen.
- (2) Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den Sorgeberechtigten oder durch den Ausschluss des Kindes durch den Einrichtungsträger. Kinder im Kindergarten, die in die Schule wechseln, werden zum Ende des Betreuungsjahres von Amts wegen abgemeldet. Für Kinder, die eine Betreuung bis zum Tag vor der Einschulung benötigen, wird eine halbe Monatsgebühr des Monats September erhoben.
- (3) Eine Abmeldung hat gegenüber dem Träger der Kinderbetreuungseinrichtung spätestens am 15. eines Monats zum Monatsende schriftlich zu erfolgen.

- (4) Hinsichtlich der Beendigung des Benutzungsverhältnisses aus wichtigem Grund durch den Einrichtungsträger wird auf § 6 Abs. 4 c) der Satzung über die Benutzung der Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Meersburg verwiesen.

§ 4 Benutzungsgebühren

- (1) Für die Benutzung von Kinderbetreuungseinrichtungen werden Benutzungsgebühren und gegebenenfalls eine Verpflegungsgebühr gemäß §§ 5 und 6 erhoben.
- (2) Gebührenmaßstab ist die Anzahl der belegten Betreuungsplätze.
- (3) Die Gebühren werden jeweils für einen Monat erhoben. Sie werden in der Regel in elf Monaten pro Jahr erhoben. Im Monat August werden keine Gebühren erhoben. Scheidet das Kind bis einschließlich 15. des jeweiligen Monats aus der Einrichtung aus bzw. wird das Kind nach dem 15. des jeweiligen Monats aufgenommen, ermäßigen sich die Gebührensätze gemäß § 5 Abs. (2) und § 6 Abs. (2) auf 50 %.
- (4) Die Gebührenpflicht für angemeldete Kinder besteht unabhängig davon, ob die Kinderbetreuungseinrichtung tatsächlich besucht wird. Unterbrechungen des Besuchs der Kinderbetreuungseinrichtung anlässlich von Ferien, Reisen und Krankheitsfällen berühren die Gebührenschild nicht. Die Gebühren sind zu entrichten ohne Rücksicht darauf, ob das Kind die Kinderbetreuungseinrichtung regelmäßig oder unregelmäßig oder nur stundenweise besucht. Das gleiche gilt auch bei entschuldigtem oder unentschuldigtem Fernbleiben.
- (5) Gebühren, die aus triftigen Gründen bis zum Fälligkeitstermin nicht entrichtet sind, können auf schriftlichen Antrag gestundet werden. Der Antrag ist bei der Stadt Meersburg, Abteilung „Familie, Bildung, Soziales“ schriftlich mit Begründung und Vorlage der Vermögens- bzw. Einkommensnachweise zu stellen.

§ 5 Gebührenhöhe Sommeral Meersburg – Krippe (Ü 3) und Kindergarten (Ü 3)

- (1) Die Höhe der Gebühr wird gestaffelt nach der Anzahl der Kinder, die noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben und die nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners leben.
- (2) Die Höhe der Gebührensätze je Betreuungsplatz im Einzelnen:

	Anzahl Kinder in der Familie	Ab 01.09.2017	Ab 01.09.2018
Ü3 für Kinder im Alter von 1-3 Jahren			
5 Tage GT = 45 Stunden	1	532,50 €	547,50 €
	2	396,00 €	408,00 €
	3	268,50 €	276,00 €
	4 und mehr	106,50 €	109,50 €
4 Tage GT, 1 Tag VÖ = 42 Std.	1	497,00 €	511,00 €
	2	369,60 €	380,80 €
	3	250,60 €	257,60 €
	4 und mehr	99,40 €	102,20 €
3 Tage GT, 2 Tage VÖ = 39 Std.	1	461,50 €	474,50 €
	2	343,20 €	353,60 €
	3	232,70 €	239,20 €
	4 und mehr	92,30 €	94,90 €
2 Tage GT, 3 Tage VÖ = 36 Std.	1	426,00 €	438,00 €
	2	316,80 €	326,50 €
	3	214,80 €	220,80 €
	4 und mehr	85,20 €	87,60 €
5 Tage VÖ = 30 Std.	1	355,00 €	365,00 €
	2	264,00 €	272,00 €
	3	179,00 €	184,00 €
	4 und mehr	71,00 €	73,00 €
Ü3 für Kinder über 3 Jahren bis zum Schuleintritt			
5 Tage GT = 45 Stunden	1	323,50 €	332,00 €
	2	246,50 €	255,00 €
	3	163,00 €	169,50 €
	4 und mehr	53,50 €	55,50 €
4 Tage GT, 1 Tag VÖ = 42 Std.	1	289,00 €	296,60 €
	2	220,20 €	227,80 €
	3	145,60 €	151,40 €
	4 und mehr	47,80 €	49,60 €
3 Tage GT, 2 Tage VÖ = 39 Std.	1	254,50 €	261,20 €
	2	193,90 €	200,60 €
	3	128,20 €	133,30 €
	4 und mehr	42,10 €	43,70 €
2 Tage GT, 3 Tage VÖ = 36 Std.	1	220,00 €	225,80 €
	2	167,60 €	173,40 €
	3	110,80 €	115,20 €
	4 und mehr	36,40 €	37,80 €
5 Tage VÖ = 30 Std.	1	151,00 €	155,00 €
	2	115,00 €	119,00 €
	3	76,00 €	79,00 €
	4 und mehr	25,00 €	26,00 €

- (3) Wird innerhalb einer Betreuungsform ein Mittagessen angeboten, wird zusätzlich zu den Gebühren eine Verpflegungsgebühr von 3,60€ für das Essen erhoben.
- (4) Ändert sich die Anzahl der berücksichtigungsfähigen Kinder gemäß Absatz 1, ist die Änderung der Stadt Meersburg unter Angabe des Kalendermonats, in dem die Änderung eingetreten ist, anzuzeigen. Die Betreuungsgebühren werden für den Kalendermonat neu festgesetzt, der auf den Kalendermonat folgt, in dem die Änderung angezeigt wurde.

§ 6

Gebührenhöhe Schulkinderbetreuung

- (1) Die Höhe der Gebühr wird gestaffelt nach der Anzahl der Kinder, die gleichzeitig in demselben Betreuungsangebot angemeldet sind.
- (2) Die Höhe der Gebühren beträgt im Einzelnen:

Anzahl der Tage	Anzahl der gleichzeitig in der Einrichtung betreuten Kinder	Ab 01.09.2017	Ab 01.09.2018
Hort			
5 Tage	Erstkind	151,00 €	155,00 €
5 Tage	Zweitkind	115,00 €	119,00 €
4 Tage	Erstkind	120,80 €	124,00 €
4 Tage	Zweitkind	92,00 €	95,20 €
3 Tage	Erstkind	90,60 €	93,00 €
3 Tage	Zweitkind	69,00 €	71,40 €
2 Tage	Erstkind	60,40 €	62,00 €
2 Tage	Zweitkind	46,00 €	47,60 €
Kernzeitbetreuung			
Vor und nach dem Unterricht			
5 Tage	Erstkind	70,00 €	72,00 €
5 Tage	Zweitkind	55,00 €	56,00 €
Einzelbesuch		5,50 €	6,00 €
Vor oder nach dem Unterricht			
5 Tage	Erstkind	35,00 €	36,00 €
5 Tage	Zweitkind	27,50 €	28,00 €
Einzelbesuche		3,30 €	3,50 €
Begleiteter Mittagstisch (Betreuungsgebühren)			
5 Tage	Erstkind	35,00 €	36,00 €
5 Tage	Zweitkind	27,50 €	28,00 €
Einzelbesuche		3,30 €	3,50 €

- (3) Wird innerhalb einer Betreuungsform ein Mittagessen angeboten, wird zusätzlich zu den Gebühren eine Verpflegungsgebühr von 3,60€ für das Essen erhoben.
- (4) Ändert sich die Anzahl der berücksichtigungsfähigen Kinder gemäß Absatz 1, ist die Änderung der Stadt Meersburg unter Angabe des Kalendermonats, in dem die Änderung eingetreten ist, anzuzeigen. Die Betreuungsgebühren werden für den Kalendermonat neu festgesetzt, der auf den Kalendermonat folgt, in dem die Änderung angezeigt wurde.

§ 7

Gebührensschuldner

- (1) Gebührensschuldner sind die Sorgeberechtigten des in die Kinderbetreuungseinrichtung aufgenommenen Kindes, in deren Haushalt das Kind lebt.
- (2) Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 8

Entstehung / Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschild entsteht zu Beginn des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3), für der Betreuungsplatz belegt ist.
- (2) Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.
- (3) Die Gebührenschild wird jeweils zum ersten Werktag des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3) fällig. Für den Monat der erstmaligen Belegung des Betreuungsplatzes wird die Gebührenschild 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig. Dasselbe gilt für den Fall, dass ein neuer Gebührenbescheid oder Änderungsbescheid ergeht.

§ 9

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt zum 01.09.2017 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Meersburg vom 07.07.2015 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO bei Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn diese nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Meersburg geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt
 Meersburg, den 12.07.2017

Robert Scherer
 Bürgermeister

Stadt Meersburg,
 Bodenseekreis



Erste Änderungssatzung

der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen vom 11.07.2017

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 11.07.2017 folgende Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen vom 11.07.2017 beschlossen:

Artikel 1 Satzungsänderung

§ 5 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

Wird innerhalb einer Betreuungsform ein Mittagessen angeboten, wird zusätzlich zu den Gebühren eine Verpflegungsgebühr von 3,60 € für das Essen erhoben. Die Gebühr wird nach der tatsächlich bestellten Anzahl an Essen abgerechnet. Die Abrechnung erfolgt über monatliche Abschläge sowie zweimalige Spitzabrechnungen pro Jahr.

§ 6 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

Wird innerhalb einer Betreuungsform ein Mittagessen angeboten, wird zusätzlich zu den Gebühren eine Verpflegungsgebühr von 4,00 € für das Essen erhoben. Die Gebühr wird nach der tatsächlich bestellten Anzahl an Essen abgerechnet. Die Abrechnung erfolgt über monatliche Abschläge sowie zweimalige Spitzabrechnungen pro Jahr.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO bei Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn diese nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Meersburg geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:
 Meersburg, den 12.07.2017

Robert Scherer
 Bürgermeister



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

In der kommenden Woche können folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern:

20. Juli
 Michel Plagniat
 70. Geburtstag

22. Juli
 Gerdi Krietsch
 95. Geburtstag

22. Juli
 Hans Fleischmann
 80. Geburtstag

25. Juli
 Doris Grimm
 80. Geburtstag

Im Namen der Stadt Meersburg gratuliert Bürgermeister Robert Scherer allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles Gute.



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Wochenmarkt

Am Freitag wird in der Zeit von 08.00 - 12.00 Uhr auf dem Marktplatz der Wochenmarkt abgehalten.



Verkehrsbehinderungen während der Open Airs in Meersburg

Am 2. und 3. August 2017 wird wieder das Open Air Festival auf dem Schlossplatz durchgeführt. Um sämtliche Aufbauarbeiten zügig und für das Aufbaupersonal gefahrlos durchzuführen, ist es notwendig, verschiedene Straßen und Plätze für den fließenden Verkehr zu sperren. Im Einzelnen sind dies der Schlossplatz, die Höllgasse, sowie die Vorburggasse bis zur Einmündung in die Stefan-Lochner-Straße. Ebenfalls wird, wie jedes Jahr, der Torkelhof gesperrt. Die Sperrung erfolgt von Montag, den 31.07.2017 bis Freitag, den 04.08.2017.

Weiterhin wird während des jeweiligen Konzerts die Stefan-Lochner-Straße voll gesperrt werden. Wir bitten darum, die öffentlichen Parkplätze zum Parken zu benutzen.

Es werden alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Rücksicht für diese Sperrungen und Verkehrsbeschränkungen gebeten. Alle an der Durchführung des Open Airs Beteiligten sind selbstverständlich bestrebt, die Verkehrsbehinderungen so gering wie möglich zu halten.

Stadt Meersburg
 - Abteilung Bürgerbüro und Ordnung -

AUS GEMEINDERAT UND AUSSCHÜSSEN

Aus der Arbeit des Meersburger Gemeinderates – in öffentlicher Sitzung am 11. Juli 2017

Alle Beschlüsse sowie die jeweiligen Sitzungsvorlagen und den nachfolgenden Bericht können Sie auch online unter www.buergerinfo-meersburg.de nachlesen.

01. VINEUM – Abschlussbericht mit Kostenfeststellung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kenntnisnahme der dargestellten Kostenfeststellung des Architekten Korkut Demirag.

02. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Am Rosenhag“: Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen; Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften als Satzungen.

03. Bebauungsplan der Innenentwicklung „Allmendweg Erweiterung“ mit örtlichen Bauvorschriften; Stellungnahme zu den während der 5. öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen; Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Bebauungsplan der Innenentwicklung

„Allmendweg Erweiterung“ und die örtlichen Bauvorschriften als Satzungen.

04. Bebauungsplan „Chorherrenhalde“: Verlängerung Veränderungssperre, Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat stimmt der Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre um ein Jahr zur weiteren Sicherung der Bauleitplanung aufgrund § 17 Abs. 1 Baugesetzbuch für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Chorherrenhalde“ einstimmig zu.

05. Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung - Beantragung

Der Gemeinderat lehnt eine Beauftragung der Verwaltung zur Beantragung einer stationären Geschwindigkeitsüberwachung beim Landratsamt Bodenseekreis mit 7 Ja-Stimmen, zu 9 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen ab.

06. Dienstfahrzeug Bürgermeister – Regelung der Nutzung

Der Tagesordnungspunkt wird einstimmig vertagt, da die Möglichkeiten noch einmal recherchiert werden sollen.

07. Sommertal Meersburg – Anpassung der Gebühren – Kindergarten, Krippe und Grundschulbetreuung

Der Gemeinderat stimmt der ihm vorgelegten Gebührenkalkulation über die angepassten Gebühren und den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen mit 18 Ja-Stimmen, zu 1 Nein-Stimme zu. Der Gemeinderat beschließt mit 18 Ja-Stimmen, zu 1 Nein-Stimme die Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren. Außerdem beschließt er mit 14 Ja-Stimmen, zu 4 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung die Beauftragung der Verwaltung, zu prüfen, ob die Berücksichtigung einkommensschwacher Familien im Rahmen einer Satzungsänderung möglich ist. Die Änderungen gelten ab 01.09.2017.

08. Gebühren für das Mittagessen in den Kinderbetreuungseinrichtungen – Anpassung zum 01.10.2017

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die erste Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen vom 11.07.2017 laut Anlage.

09. Haushaltsentwicklung 1. Halbjahr 2017 – Sachstandsbericht

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur Haushaltsentwicklung 1. Halbjahr 2017 zur Kenntnis.

10. Berichte der Verwaltung

- Bürgermeister Robert Scherer berichtet, dass die Parkscheinautomaten alle umgestellt sind.
- Frau Sonntag (Fachbereichsleiterin Finanzen) erläutert, dass verschiedene Gebührensatzungen teilweise über eine lange Zeit nicht überarbeitet und angepasst wurden.
- Es wurde über die Schäden durch das Unwetter am 8. Juli berichtet.

11. Anfragen des Gemeinderates

- Es wird ein Dank an die Helfer und Organisatoren des Festes „Salvator Mundi“ in Riedetsweiler ausgesprochen.
- Die Altstadtantenne funktioniere nicht richtig. Der Empfang in der Unterstadt sei manchmal nicht optimal. In der Sitzung wird darüber informiert, dass die rechtliche Untersuchung läuft.
- Es wird nach dem Sachstand im Planungsfall 7.5 gefragt. In der Sitzung wird erläutert, der Sachstand werde in der nächsten Sitzung mitgeteilt. Die Unterlagen werden derzeit noch digitalisiert.
- Am Sabaknoten soll ein Schild angebracht werden, welches darauf hinweist, dass für große Fahrzeuge (Busse, Laster) keine Wendemöglichkeit besteht. Die Aufstellung des Schildes wird mit der Straßenverkehrsbehörde abgesprochen.
- Die Abteilung „Tourismus und Veranstaltungen“ könnte beim Weinfest an alle Ehrengäste Bänder verteilen. Außerdem wäre es gut, wenn Wasser auf den Tischen bereitsteht. Die Vorschläge werden aufgenommen.
- Es wird ein Dank an die Helfer und Organisatoren des „Helferfestes Asyl“ ausgesprochen.
- Es kam die Frage auf, wann die öffentlichen Toiletten schließen, insbesondere die Toilette am Sommertalparkplatz. Die WC-Anlagen am Zollhaus, Ergeten und Allmend werden nachts nicht verschlossen. Alle anderen werden um 21 Uhr verschlossen.
- Die Fußgängerampel an der Tankstelle sei zugewachsen. Es handelt sich um privates Grün. Die Abteilung „Bürgerbüro und Ordnung“ schreibt die Eigentümer an.
- Der Neubau in der Daisendorfer Straße 39 müsse wieder auf die Agenda genommen werden. Aufgrund der aktuellen politischen Lage wird der Sachverhalt erneut geprüft.

Auszubildende der Stadt Meersburg

Prüfungen erfolgreich bestanden

Bürgermeister Robert Scherer konnte am 13.07.2017 Katharina Petkau zu ihrer erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung zur Verwaltungsfachangestellten und den Auszubildenden im zweiten Lehrjahr, Melinda Baur und Miriam Faude, zu ihren erfolgreich bestandenen Zwischenprüfungen gratulieren. Janine Fischer befindet sich ebenfalls in den letzten Zügen ihres dualen Studiums für BWL Tourismus-Destinations- und Kurortmanagement.

Katharina Petkau hat im September 2014 die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Meersburg begonnen. Nach knapp drei Jahren Ausbildungszeit innerhalb der Stadtverwaltung und an der Berufsschule, beendete sie ihre Ausbildung mit sehr gutem Erfolg. Die voll ausgebildete Verwaltungsfachangestellte konnte un-

mittelbar nach Ende der Ausbildung in der Abteilung „Finanzen, Haushalt, Abgaben“ übernommen werden. Dort ist sie künftig für die Veranlagung von Gemeindesteuern sowie für die Abrechnung von Gebühren zuständig.

Das Studium von Janine Fischer endet voraussichtlich mit dem 30. September 2017. Durch das duale Studium konnte sie sowohl die theoretischen als auch die praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten optimal erlernen und umsetzen. Zu ihren Aufgaben gehörte unter anderem die Organisation des Weinfestes oder die Planung des Mittelaltermarktes. Janine Fischer wird sich im Anschluss an ihr Studium einem neuen Wirkungskreis widmen.

Wir freuen uns, dass unsere Auszubildenden ihre Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden haben und wünschen ihnen viel Erfolg auf ihrem weiteren beruflichen wie auch persönlichem Lebensweg.



Vordere Reihe: v.l.n.r. Melinda Baur, Katharina Petkau, Janine Fischer, Miriam Faude
 Hintere Reihe: v.l.n.r. Bürgermeister Robert Scherer, Leiterin Abt. „Personal und Organisation“ Hanne Weinschenk, Ausbildungsbeauftragte Vera Fürst

Melinda Baur und Miriam Faude haben das zweite Lehrjahr der Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten mit der Zwischenprüfung erfolgreich abgeschlossen.

Beide Auszubildende haben im September 2015 ihre Ausbildung bei der Stadt Meersburg begonnen und bereits viele Einblicke in die verschiedenen Abteilungen der Stadt Meersburg gewonnen. Im dritten Lehrjahr stellen der Abschlusslehrgang und die damit verbundene Abschlussprüfung einen großen Teil der Ausbildung dar. Für die kommende Herausforderung wünschen wir beiden Auszubildenden viel Erfolg.

Abteilung „Personal und Organisation“

Kapellenfest Riedetsweiler

„Salvator Mundi“-Statue eingeweiht

Jetzt ist sie an ihrem angestammten Platz in der Nische an der Außenwand der kleinen Sebastianskapelle im Meersburger Ortsteil Riedetsweiler: Die in aufwändiger Arbeit vom Owinger Künstler und Holzbildhauer Hans-Georg Benz in ca. 400 Stunden aus Lindenholz angefertigte Kopie der origina-

len „Salvator Mundi“-Statue mit Weltkugel in der linken Hand. Anlass hierzu bot das nun 25-jährige Jubiläum der Kapelle. Die Einweihung der neuen Statue wurde mit einem gut besuchten Kapellenfest im großen Festzelt gefeiert.



Pfarrer Matthias Schneider gestaltete den feierlichen Festgottesdienst sehr gediegen und gut mit seinem bekannten Humor gewürzt. Die Kapelle sei der Ort, an dem sich Himmel und Erde berühren. Sein besonderer Dank galt der Einwohnerschaft für die tatkräftige Unterstützung, dem Kulturamt und der Stadtverwaltung sowie insb. Stadtrat Georg Dreher. Festliche musikalische Umrahmung boten die Hersberger Musikanter. Erläutert wurden u.a. die Bedeutung des „Salvator Mundi“ (Erlöser der Welt bzw. Weltenretter) und des Riesen Atlas, der das Himmelsgewölbe tragen muss, sowie einiges mehr. Anerkennende Dankesworte hatte auch Bürgermeister Robert Scherer in petto, der ebenso die prima Riedetsweiler Dorfgemeinschaft lobte. Die Durchführung der Aktion „Salvator Mundi“-Statue habe sich immer wieder aus verschiedenen Gründen verzögert, heute sei es aber nun so weit. Er lobte die hervorragende Arbeit, die Holzbildhauer Hans-Georg Benz mit der Herstellung einer Kopie der Originalfigur von David Zürn (1625) geleistet hat, was gut neun Monate gedauert hat. Dieses Projekt sei auch für Kulturamtsleiterin Christine Johner „etwas ganz Wichtiges“ gewesen, was diese in ihrer kurzen Ansprache danach anschaulich und davon angetan bestätigte.

Sehr informativ und humorvoll danach das Interview von BM Scherer mit Georg Dreher, der jede Menge an Informationen zur kuriosen Geschichte der Sebastianskapelle zutage förderte und selbst an diesem mit allerlei Hürden behafteten Projekt aktiv beteiligt war. Hier hatte er etliche heitere (und auch weniger heitere) Anekdoten und Kuriositäten in petto, was die Zuhörer mit großem Beifall bedachten. Die vor 25 Jahren neu erstellte Kapelle wurde erst nach Überwindung vielerlei Hürden mittels Spenden und Eigenleistungen finanziert und neu gebaut. Für seinen stetigen und tatkräftigen Einsatz erhielt Dreher von Pfr. Schneider ein dazu passendes Präsent überreicht.

Da die kleine Kapelle nur wenig Platz bietet, fand die feierliche Einweihung und Segnung im Festzelt statt. Danach wurde die „Salvator Mundi“-Statue unter dem Beifall der Zuhörschaft enthüllt, was zunächst nicht ganz wie vorgesehen klappte: Georg Dreher musste mittels einer Leiter zur Statue hochklettern und das Tuch manuell entfernen. Nach der Enthüllung konnten die Besucher

die schöne Statue in Augenschein nehmen und danach das gute Verpflegungsangebot und die von den Hersberger Musikanten und später den „Schimmelbühlern“ gebotene zünftige musikalische Umrahmung genießen. Auch die kleine Glocke machte unüberhörbar auf sich aufmerksam, bringt das Glockentürmchen sogar in merkliche Bewegung.

Hartmut Rieble

KINDERGARTEN

„Farben und Kunst“

Vernissage der Kindergartenkinder aus dem Sommertal Meersburg im Augustinum Meersburg

Mehrere Monate lang haben sich die Kinder der Ameisengruppe mit dem Thema „Farben und Kunst“ im Rahmen eines Projektes beschäftigt. Ziel des Projektes war es, jedes Kind zum kreativen Malen zu motivieren, seine Kunstwerke wertzuschätzen und ihm dadurch das Gefühl zu geben, dass es selbst ein kleiner Künstler ist.

Farben sind im Leben der Kinder ein wichtiges Element. Sie bedeuten Freude und Lebenskraft und sind auch ein Erlebnis der Sinne. Zum Anfang des Projekts standen die Grundfarben, sowie das Mischen von Farben und das Erleben von Farben im Vordergrund. In vielen verschiedenen Angeboten konnten die Kinder Farbe ganzheitlich erleben und ihre Sinneswahrnehmung wurde dadurch geschult. Als nächstes folgten verschiedene Maltechniken, hier wurden auch ungewöhnliche Utensilien wie Gabeln, Wollfäden und Schwämme verwendet. Die Kinder erlebten dabei viele „Aha-Momente“ beim Betrachten der entstandenen Werke. In einem weiteren Teil des Projekts lernten die Kinder auch noch bekannte Künstler wie Franz Marc, Friedensreich Hundertwasser und August Macke kennen und ließen sich durch deren Werke inspirieren.

Im Rahmen des Gruppenfestes im Kindergarten, das im Juni stattfand, konnten die Kinder ihre Arbeiten den Gästen vorstellen und führten diese stolz durch ihre Ausstellung. Da diese Ausstellung sehr bestaunt wurde, kam die Idee auf, die Bilder einem größeren Publikum zugänglich zu machen, um einen Einblick in dieses Projekt zu geben.

Dies war dann am 7. Juli soweit – die Kinder folgten der Einladung von Herrn Rheindorf und Frau Franke aus dem Augustinum und eröffneten dort ihre Vernissage für die Bewohner. Im großen Saal wurde die Geschichte „Wie

die Farben Freunde wurden“ aufgeführt und beim anschließenden Lied „Rot, rot, rot sind alle meine Kleider“ konnte man den einen



oder anderen Zuschauer mitsingen hören. Nachdem die Kinder unter großem Beifall die Bühne verlassen hatten wurde die Ausstellung eröffnet und die Besucher konnten die Werke betrachten. Die Bilder der Kinder fanden gleich großen Anklang und man staunte über die Vielfalt und Einzigartigkeit der kleinen Künstler.

Die Ausstellung im Augustinum dauert noch bis zum 23.07.2017 und interessierte Bürger und Gäste sind herzlich dazu eingeladen, diese zu besuchen.

Ganz herzlich möchten wir uns bei Herrn Rheindorf und Frau Franke vom Augustinum für die Einladung und die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir freuen uns sehr, wenn wir wieder einmal im Augustinum zu Gast sein dürfen.

Abteilung „Familie, Bildung, Soziales“





Informationen zum Schuljahresende 2016/2017

In der kommenden Woche endet das Schuljahr 2016/2017. Der erste Ferientag der sich anschließenden Sommerferien ist **Donnerstag, der 27.07.2017**.

Der letzte Schultag, **26.07.2017**, läuft wie folgt ab:

- 8.30 h** Gottesdienst zum Schuljahresende in der Kath. Pfarrkirche
- 9.35 h** Unterrichtsbeginn
- 11.05 h** Unterrichtsende

Die Betreuungsangebote über das Schulende hinaus, wie Kernzeitbetreuung, Mittagsbetreuung und Hort, finden im üblichen Rahmen statt.

Die Sommerferien enden am **09.09.2017**. Der erste Schultag ist somit **Montag, der 11.09.2017**. Der Unterricht beginnt um **9.35 h** mit der dritten Stunde. Die ökumenische kirchliche Feier zum Schuljahresbeginn findet zuvor um **8.30 h** in der Katholischen Pfarrkirche statt und wird von beiden Konfessionen gestaltet.

Vorab sei bereits darauf hingewiesen, dass die Einschulungsfeier für die Schüler und Schülerinnen der Klasse 5 der Gemeinschaftsschule am **Dienstag, dem 12.09.2017 um 14.30 h** in Raum 2.7 der Sommertalschule stattfindet.

Die Einschulungsfeier für die Erstklässler wurde von der Schulkonferenz auf **Freitag, 15.09.2017, ab 10.00 h** in der Sommertalhalle festgelegt.

Der ökumenische Gottesdienst für die Schulanfänger findet am **Donnerstag, dem 14.09.2017 um 18.00 h** in der Stadtpfarrkirche statt.

Sowohl über die Termine des Schuljahresbeginns wie über die genauen Termine der Einschulung erhalten Sie weitere Informationen im Mitteilungsblatt vom 07.09.2017

Im Namen des Kollegiums und der Mitarbeiter der Sommertalschule Meersburg wünsche ich allen Eltern und Schülerinnen und Schülern erholsame Ferientage.

gez. Jürgen Ritter,
Gemeinschaftsschulrektor



Letzter Bewerbungstermin zum Vorstudium Gestaltung

Am Mittwoch, 26. Juli findet in der Kunstschule Bodenseekreis in Meersburg, Seepromenade 16, der letzte Bewerbungstermin zum Vorstudium Gestaltung 2014/2015 statt. Der Studiengang mit Vollzeitunterricht dient der Vorbereitung eines Studiums im angewandten oder freien künstlerischen Bereich. Bewerben können sich Interessenten mit Abitur oder Fachhochschulreife, deren Berufswunsch in eine künstlerische Richtung zielt - wie zum Beispiel freie Malerei, Kommunikationsdesign, Industrie-, Medien- oder Mode-Design, Kunsterziehung, Kunsttherapie, Bühnenbild oder Architektur.

Info/Terminvergabe:
Kunstschule Bodenseekreis,
T.: 07532-6031, täglich, 8 – 12 Uhr,
Internet: www.vorstudium-gestaltung.de,
www.facebook.com/vorstudium.gestaltung.kunst

UNSERE UMWELT



Landratsamt Bodenseekreis, Verkehrszug
Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung
Dienststelle: LRA BSK mobil
Zeitraum: 03.07.2017, 08:40 Uhr bis 12:00

Datum: 12.07.2017 15:48:01

Es wurden alle Anzeigen des o. g. Zeitraums berücksichtigt.
Bewertet wurden die Geschwindigkeitsbereiche der an der Messung beteiligten Fahrzeuge.

Standort	Limit km/h	max. km/h	Durch fahrten	Anzahl gültige	Anzahl VG	Anzahl BG	<11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h
1202 Meersburg Allmendweg, Zone 30	30	50	218	28	28	0	23	4	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe			218	28	28	0	23	4	1	0	0	0	0	0	0	0



Landratsamt Bodenseekreis, Verkehrszug
Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung
Dienststelle: LRA BSK mobil
Zeitraum: 03.07.2017, 12:28 Uhr bis 14:58

Datum: 12.07.2017 15:52:07

Es wurden alle Anzeigen des o. g. Zeitraums berücksichtigt.
Bewertet wurden die Geschwindigkeitsbereiche der an der Messung beteiligten Fahrzeuge.

Standort	Limit km/h	max. km/h	Durch fahrten	Anzahl gültige	Anzahl VG	Anzahl BG	<11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h
1201 Meersburg Schützenstraße, Zone 30	30	44	129	9	9	0	8	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe			129	9	9	0	8	1	0	0						

Unsere Umwelt

Ein Thema, das jeden Bürger angeht

Abfuhrtermine:

Biomüll: Bezirk A	20.07.2017
Biomüll: Bezirk B	21.07.2017
Restmüll: Bezirk A	27.07.2017
Restmüll: Bezirk B	28.07.2017

A = Altstadt unterhalb B33 inkl. Stettener Straße, Gehauweg, Unteruhldinger Straße und Umland, Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler

B = Meersburg oberhalb B33 ohne Stettener Straße

Öffnungszeiten des Recyclinghofs in der Dr.-Zimmermann-Straße:

Mittwoch und Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Es werden **nur haushaltsübliche Mengen** angenommen. Wertstoffe aus **Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden**. Weitere Informationen finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamts.de.

Einwurfzeiten an den Containern:

Montag bis Freitag
07.00-12.00 Uhr und 14.00-20.00 Uhr

Samstags
07.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Container nur mit **haushaltsüblichen Mengen** bestückt werden dürfen. Gewerbebetriebe müssen ihre Wertstoffe anderweitig (private Entsorgungsunternehmen) entsorgen.

Sperrmüllbörse

Wer gut erhaltene Gegenstände kostenlos abgeben möchte oder sucht, ruft uns einfach an, schickt uns ein Fax oder eine E-Mail und schon werden die angebotenen bzw. gesuchten Gegenstände **kostenfrei** im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Es werden **keine Anzeigen für Lebensmittel und Tiere** angenommen. Dieses Angebot gilt **nur für die Einwohner der Verbandsgemeinden Meersburg, Hagnau, Stetten und Daisendorf**. Bitte beachten Sie, dass die **Abgabe Ihrer Anzeige bis spätestens Freitag um 08.45 Uhr** eingehen muss, sodass Ihre Anzeige im kommenden Mitteilungsblatt veröffentlicht werden kann. Ist in der kommenden Woche ein Feiertag, verschiebt sich der Abgabeschluss. Bitte achten Sie hier auf die Anzeige im aktuellen Teil von Meersburg.

Zu Verschenken:

- 2 x Lavazza Kaffee kapseln (32 Stück)
Tel.: 3059197

**Aktionen und Events im Juli/August 2017****Jeden Montag Damensauna außer an Ferien- und Feiertagen in Baden-Württemberg.**

Damen aufgepasst, Ihr Spezialtag ist der Montag! Jeden Montag ist der gesamte Sauna- und Wellnessbereich exklusiv unseren weiblichen Gästen vorbehalten. Genießen Sie mit Ihren Freundinnen einen unvergesslichen Wellnessstag in unserer Saunawelt

und entspannen Sie den ganzen Tag ganz unter sich. Die Fülle an Aufgusszeremonien reicht von Salz-, Honig- und Früchteaufgüssen bis hin zu revitalisierenden Meditationsanwendungen und lässt so selbst bei anspruchsvollsten Saunagängerinnen keine Wünsche offen.

31.07.2017 Gemischte Sauna!**02.08.2017 Vortragsreihe „Gesunde Lebensführung“**

Kostenloser Vortrag mit der Referentin Rosmarie Bräuer.

Thema: „Gewichts-Balance: Die richtigen Eiweißlieferanten, die unser Körper braucht!“ Um 17.30 Uhr in der Saunalounge. Bei Teilnahme erhalten Sie eine Zeitgutschrift von 20 Min.

07.08.2017 Gemischte Sauna!**14.08.2017 Gemischte Sauna!****21.08.2017 Gemischte Sauna!****28.08.2017 Gemischte Sauna!****Massagen**

Machen Sie Ihren Aufenthalt in der Meersburg Therme zu einem besonderen „Wellness“ – Erlebnis und gönnen Sie sich eine wohltuende Massage. Genießen Sie täglich unser vielseitiges Massageangebot sowie die exklusiven Hamam- Zeremonien! Weitere Informationen und Terminabsprachen unter Tel. 07532/4402810.

Frei- und Strandbad Meersburg (13. Mai bis 15. September)

Jeden Dienstag Frühschwimmen im Freibad ab 7.30 Uhr

Gehen Sie gut gelaunt in den Tag! Sportliche Frühaufsteher und insbesondere Berufstätige können so vor den alltäglichen Aufgaben & Terminen in Ruhe Ihre Bahnen ziehen.

Finden Sie Ihren Job unter www.meersburg-therme.de

**WAS IST LOS IN MEERSBURG****Veranstaltungen von 20. – 27.07.2017****Donnerstag, 20. Juli**

10:00 Uhr Geführte Radtour über Unteruhldingen, Birnau, Prälatenweg, Affenberg zum Schloss Salem (ca. 35 km) Treffpunkt: Gästeinformation (10:00 Uhr), Unterstadttor (10:10 Uhr) Teilnahme 2,50 €, mit Bürger- oder Gästekarte kostenlos

10:00 Uhr Landschaft, Geschichte und Wein - ein Rundgang mit Verkostung. Erleben Sie einen der schönsten Wein- und Kulturwege Meersburgs „der Himmelberg“. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: € 10,00 / € 8,00 mit Gäste- oder Bürgerkarte. mind. Teilnehmerzahl: 5 Personen, Voranmeldung erforderlich

10:30 Uhr Guided Tour in English language in the old town, 1,5h. The guide is also able to speak french and italian. Meeting point: Tourist Information, Kirchstraße 4. Costs: 5,00 € / with guestcard 3,50 € / free

with Lake Constance Experience Ticket **10:30 Uhr „Ein kleines Stück Paradies...“-Führung im Bibel- und Kräutergarten** Wissenswertes und Geheimnisvolles aus der Welt der biblischen Pflanzen und Kräuter. Bibelgalerie, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 € inkl. Museumseintritt

11:00 Uhr Schlosskostümführung für Kinder unter dem Titel: „Leben am Hofe des Fürstbischof von Konstanz“ für Kinder von 8-12 Jahren, Teilnahme der Eltern bei der Schlosskostümführung ist nicht möglich, Dauer ca. 1,5 Stunden (inkl. 30 Minuten Ankleidezeit). Kosten: 3,50 €. Teilnehmer max. 12 Kinder

Eine telefonische Anmeldung im Schloss ist unbedingt erforderlich. Tel: 07532/8079410

17:00 Uhr Kellerweinprobe Erfahren Sie im historischen Felsenkeller alles Wissenswerte von der Traubenannahme, über den Holzfasskeller, den Filtertechniken bis hin zur Abfüllanlage. Erleben Sie am Fuße der Meersburg außergewöhnliche Weine an ei-

nem außergewöhnlichen Ort. Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Kosten: 8,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 7,00 €

18:30 Uhr Nordic Walking – gemeinsame Freude und Spaß. Angesprochen sind alle Asylbewerberinnen, Asylbewerber und Migranten ab 14 Jahren aus Meersburg, Stetten, Daisendorf und Hagnau, Helfer und Helferinnen der entsprechenden Helferkreise, sowie deren Freunde und Bekannte. Herzlich willkommen sind zudem Bürgerinnen und Bürger, sowie Feriengäste. Treffpunkt: Brunnen in der Daisendorfer Str. 39a

19:30 Uhr Paula – mein Leben soll ein Fest sein Historien-Biopic. Cinema Augustinum. Kosten: 4,00 €, Gäste 6,00 €

20:00 Uhr Konzert mit der Stadtkapelle Meersburg Burgweganlagen. Eintritt frei, nur bei guter Witterung

Freitag, 21. Juli

08:00-12:00 Uhr Wochenmarkt auf dem Marktplatz

10:30 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei

11:00 Uhr Kinderführung durch die Ausstellung „Die Luther-Story“ In 24 Szenen wird das Leben und Wirken Martin Luthers mit ca. 150 Erzählfiguren dargestellt. Für Kinder von 8 bis 13 Jahre. Bibelgalerie, Kirchstraße 4. Für Kinder frei

15:00 Uhr Die Reifenprüfung - Ein theatraler Roadtrip rund um den Bodensee. „Die ganze Welt ist eine Bühne.“ Das sagt sich leicht. Und wenn sie es wirklich wäre? Jonas Pätzold und Philip Heimke vom Jungen Theater Konstanz unterziehen die Bodenseeregion einer theatralen „Reifenprüfung“. Ort: Schlossplatz. Eintritt frei!

16:30 Uhr Lebensphase hohes Alter – Verletzlichkeit und Reife Lesung von Gerontologe Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Kruse. Augustinum Meersburg, Theatersaal. Eintritt frei

17:00 Uhr Sonderführung Spielfilme in Meersburg mit Peter Schmidt. Rundgang und Informationen dazu ab 1933 bis heute. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 3,50 €. mind. Teilnehmerzahl: 3 Personen

17:00 Uhr Weinwandern mit allen Sinnen Nach einem Besuch im vineum bodensee wandern wir über den Weinkundeweg zum Rebgut Halttau, zum Abschluss gibt es eine Weinprobe mit Vesper. Kosten: 25,00 €, 24,00 € mit Gästekarte

Mindestteilnehmerzahl 10 Personen. Anmeldung beim Rebgut Halttau (Tel: 07532/9732) erforderlich

17:10 – 01:55 Festspielkreuzfahrt – Brengener Festspiele „Carmen“ mit Schifffahrt zur Seebühne und zurück, Festspielmenü „Carmen“, Festspieleintritt (Seekarten, Kat.4), Mitternachtsuppe. Ab Hafen Meersburg. Kosten: 190,00 €

19:00 Uhr Öffentliche Weinprobe des Staatsweinguts im vineum bodensee für Singles, Paare und Kleingruppen. Staatsweingut Meersburg. Kosten: 15,00 €

19:00 Uhr Kultur unterm Dach „A Swinging Affair“ unterhaltsamer Swing- und Jazzabend. vineum bodensee. Kosten: 15,00 €, ermäßigt 10,00 €*VVK

Samstag, 22. Juli

07:00 Uhr Nordic Walking – gemeinsame Freude und Spaß (Infos siehe Donnerstag)

14:00 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäuser, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud.3,50 €

Sonntag, 23. Juli

11:00 Uhr Öffentliche Führung durch das vineum bodensee, Vorburggasse 11.

Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäuser, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud.3,50 €

14:30 Uhr Öffentliche Führung durch die Bibelgalerie Meersburg Die Geschichte und die Geschichten der Bibel werden lebendig. Spannend ist die Suche nach Bibelspuren im Alltag heute. Bibelgalerie Meersburg, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 € inkl. Museumseintritt

15:00 Uhr Öffentliche Führung durch das vineum bodensee, Vorburggasse 11. Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

16:00 Uhr Vom „falschen“ und vom „rechten“ Glauben, Sonderführung im Neuen Schloss Meersburg. Reformation und Gegenreformation am fürstbischöflichen Hof. Kosten: Erwachsene 10,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 9,00 €, erm. 5,00 €, Familien 25,00 €.

18:00 Uhr Internationales Schlosskonzert mit „Passo Avanti“ Klassik meets Jazz. Neues Schloss, Spiegelsaal. Kosten: 23,00 €, erm. 21,00 € *VVK

19:30 Vortrag Landesrabbiner a.D. Joel Berger im Rahmen der Jüdischen Kulturwochen. JUFA Literaturcafe

Montag, 24. Juli

10:30 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei

15:00 Uhr Geführte Rundwanderung durch die Weinberge zwischen Meersburg, Stetten und Hagnau, mit Weinverkostung, Dauer ca. 2,5 Stunden. Treffpunkt: Infopunkt am Wein- und Kulturzentrum, Kronenstraße. Kosten: 3,00 €

18:30 Uhr Nordic Walking – gemeinsame Freude und Spaß (Infos siehe Donnerstag)

20:00 Uhr Abendmusik mit der Knabenmusik Meersburg Unter Leitung von Christoph Maaß spielt die Knabenmusik Meersburg auf dem Meersburger Schlossplatz. Kostenfrei, nur bei guter Witterung

Dienstag, 25. Juli

10:00 Uhr Geführte Wanderung zu den Pfahlbauten Der Weg ist nicht kinderwagentauglich. Geführt wird nur der Hinweg. Der Rückweg ist auch mit dem Schiff oder Bus möglich. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4, Kosten: 2,50 €, kostenfrei mit Bürger- oder Gästekarte

17:00 Uhr Kellerweinprobe Erfahren Sie im historischen Felsenkeller alles Wissenswerte von der Traubenannahme, über den Holzfasskeller, den Filtertechniken bis hin zur Abfüllanlage. Erleben Sie am Fuße der Meersburg außergewöhnliche Weine an einem außergewöhnlichen Ort. Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Kosten: 8,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 7,00 €

17:10 – 01:55 Festspielkreuzfahrt – Brengener Festspiele „Carmen“ mit Schifffahrt zur Seebühne und zurück, Festspielme-

nü „Carmen“, Festspieleintritt (Seekarten, Kat.4), Mitternachtsuppe. Ab Hafen Meersburg. Kosten: 190,00 €

19:00 Uhr Öffentliche Weinprobe des Staatsweinguts im vineum bodensee für Singles, Paare und Kleingruppen. Staatsweingut Meersburg. Kosten: 15,00 €

19:30 Uhr Lesung Arne Molfenter im Rahmen der Jüdischen Kulturwochen. JUFA Literaturcafe

Mittwoch, 26. – Donnerstag, 27 Juli

Kunsthändlermarkt Über 30 Künstler werden dort vor traumhaftem Ambiente ihre handgefertigte Ware anbieten. Dabei sind Töpfer, ein Besenbinder, Schmuckhersteller, Edles aus Walk und Leder, Seifensieder und Unikate aus Metall und Stein. Dem Besenmacher kann bei seiner Arbeit über die Schultern geschaut werden. Er wird das alte Handwerk der Bürstenmacher auf dem Schlossplatz vorführen.

Mittwoch, 26. Juli

10:30 Uhr Kinderstadtführung Dauer ca. 1,5 Std., ab 6 Jahre. Teilnahme der Eltern bei der Kinderstadtführung ist nicht möglich, es findet aber zeitgleich eine Stadtführung für Erwachsene statt. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Die Teilnahme für Kinder ist kostenfrei

10:30 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäuser, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud.3,50 €

17:00 Uhr Kellerweinprobe Erfahren Sie im historischen Felsenkeller alles Wissenswerte von der Traubenannahme, über den Holzfasskeller, den Filtertechniken bis hin zur Abfüllanlage. Erleben Sie am Fuße der Meersburg außergewöhnliche Weine an einem außergewöhnlichen Ort. Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Kosten: 8,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 7,00 €

17:45 Uhr Gästebegrüßungsfahrt auf der MS „Fritz“ mit Begrüßungsfrank. Treffpunkt: Anlegestelle am Wilden Mann / Hotel Zum Schiff (nur bei geeigneter Wetterlage). Dauer: ca. 45 Min. Kosten: 6,00 €, ermäßigt 4,50 €, Kinder bis 15 Jahre frei

Donnerstag, 27. Juli

10:00 Uhr Geführte Radtour über Unteruhldingen, Birnau, Prälatenweg, Affenberg zum Schloss Salem (ca. 35 km) Treffpunkt: Gästeinformation (10:00 Uhr), Unterstadttor (10:10 Uhr) Teilnahme 2,50 €, mit Bürger- oder Gästekarte kostenlos

10:30 Uhr Guided Tour in English language in the old town, 1,5h. The guide is also able to speak french and italian. Meeting point: Tourist Information, Kirchstraße 4. Costs: 5,00 € / with guestcard 3,50 € / free with Lake Constance Experience Ticket

10:30 Uhr „Ein kleines Stück Paradies...“-Führung im Bibel- und Kräutergarten

Wissenswertes und Geheimnisvolles aus der Welt der biblischen Pflanzen und Kräuter. Bibelgalerie, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 € inkl. Museumseintritt

11:00 Uhr Schlosskostümführung für Kinder unter dem Titel: „Leben am Hofe des Fürstbischof von Konstanz“ für Kinder von 8-12 Jahren, Teilnahme der Eltern bei der Schlosskostümführung ist nicht möglich, Dauer ca. 1,5 Stunden (inkl. 30 Minuten Ankleidezeit). Kosten: 3,50 €. Teilnehmer max. 12 Kinder

Eine telefonische Anmeldung im Schloss ist unbedingt erforderlich. Tel: 07532/8079410

17:00 Uhr Kellerweinprobe Erfahren Sie im historischen Felsenkeller alles Wissenswerte von der Traubenannahme, über den Holzfasskeller, den Filtertechniken bis hin zur Abfüllanlage. Erleben Sie am Fuße der Meersburg außergewöhnliche Weine an einem außergewöhnlichen Ort. Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Kosten:

8,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 7,00 €

18:30 Uhr Nordic Walking – gemeinsame Freude und Spaß (Infos siehe Donnerstag, 22.07.)

19:30 Uhr Frauentreff Martin-Luther-Haus, von-Laßberg-Straße

19:30 Uhr Lesung Michael Wuliger im Rahmen der Jüdischen Kulturwochen. JUFA Literaturcafe

20:00 Uhr Konzert mit der Stadtkapelle Meersburg Burgweganlagen. Eintritt frei, nur bei guter Witterung

*VVK Kartenvorverkauf in der Gästeinformation

Öffnungszeiten der Gästeinformation

Montag – Freitag	9:00 – 12:30 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag / Sonntag / Feiertage	10:00 – 14:00 Uhr



Stadt Meersburg
Tourismus und Veranstaltungen
Gästeinformation
Kirchstraße 4
88709 Meersburg
Tel.: 07532/440-400
Fax: 07532/440-4040
www.meersburg.de
info@meersburg.de

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN



CDU-Ortsverband Meersburg

lädt ein zum Thema

„Gesundheitswesen – Herz-und Kreislauferkrankungen“

am **Dienstag, 01.08.2017 / 19:00 Uhr**

in den

„Winzerverein“ 88709 Meersburg, Kronenstr. 19

Referenten sind Privatdozent Dr. Detlev Jäger / FN sowie
MdB Lothar Riebsamen / Berlin.

Sie finden uns auch unter: m.frick.stetten@freenet.de oder 075327413@t-online.de



BERICHTE UNSERER VEREINE



Familientreff Meersburg e.V.

Bobby Cars verschwunden!
Am Wochenende 1./2.7. wurden mehrere Bobby Cars aus dem Garten des Familientreffs entwendet. Die Kinder vermissen sie und würden sich sehr freuen, wenn ihre Bobby Cars bald wieder auftauchen!! Am 20.7. werden wir ansonsten Meldung bei der Polizei machen.

Der Vorstand

Der Anmeldetermin für den Kinderkleiderbasar am 16. September 2017 findet am **Dienstag, den 25.07.2017** per Email an basar@familientreff-meersburg.de statt !!!

KLEIDERBASAR Meersburg

Wo? Sommerstille in Meersburg
Wann? Samstag, 16. September 2017 von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Kosten? Tuschgebühr 6,00 € + selbstgebackener Kuchen
Stärkung? Kaffee/Getränke und Kuchen
Anmeldung? Kinderspielecke + Kinderschminken ab **Dienstag, 26.07.2017** basar@familientreff-meersburg.de
Kinder können in der Galerie ihre Spielzeuge und Bücher selbst verkaufen. Anmeldung erforderlich!

Der Familientreff Meersburg e.V. freut sich auf Euer Kommen!

Café im Treff mit den folgenden Themen (weitere Infos: siehe Offenes Café unter ständige Angebote)

Datum

Thema von 9.30 – 11.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba

25.07. So gelingt der Kindergeburtstag – kreativ, mit wenig Geld, ohne Stress

Sommerpause von 1. August bis einschl. 5. September 2017

Ständige Angebote:

Betreuungsgruppe für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff. Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an betreuung@familientreff-meersburg.de

Kurs für Integration und interkulturelle Bildung

„Wir sprechen Deutsch“  **PLUS**
Montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Tagespflege für Kinder

Informationen für interessierte Personen, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter
Montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Sprechstunde im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.

Ihre Ansprechpartnerin: Heike Langer - Tel. 0159 - 04204243 oder per Mail an heike.langer@bodenseekreis.de

Familienhebamme im Treff

Beratung für werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis 3 Jahren. Sie können sich mit allen Anliegen rund ums „Eltern werden“ und „Eltern sein“ an eine erfahrene Familienhebamme wenden.

Die Sprechzeiten in Meersburg finden von 9.00 bis 10.30 Uhr statt. Nächster Termin: 12.09.2017. Weitere Termine folgen.

Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Meissgeier - Tel. 07556 - 9322100 (bitte auf den AB sprechen, es wird zurückgerufen).

Offenes Café

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff mit Kinderbetreuung
Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159-04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Eltern – Kind – Turnen für Familien mit Kindern ab 1,5 - 4 Jahren

Dienstags von 16:00 bis 16:50 und von 17:00 bis 17:50 in der Sommertalhalle
Ihre Ansprechpartnerin: Gaby Hansler – Tel. 414042 oder per Mail an turnen@familientreff-meersburg.de

Fachlich begleitete Eltern -  Kind - Gruppe für Eltern mit ihren Kindern von 8 bis 18 Monate

Mittwochs von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Familientreff. Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Spielegruppe Rasselbande (Jahrgang 2013)

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Christina Mulder – Tel. 347198

Spielegruppe Wirbelwind (Jahrgang 2016)

Donnerstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Lena Hofstätter – Tel.: 4458085

Lauftreff

Freitags 7:45 Uhr bis 8:30 Uhr, Treffpunkt: Sommertalparkplatz vor dem Kindergarten
Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Jordan - Tel. 807890

Fachlich begleiteter Schwangeren- und Babytreff



Freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff. **Bei Interesse bitte unbedingt bei der Kursleitung melden.** Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Allgemeine Informationen zum Familientreff: www.familientreff-meersburg.de

Forum f. Wissenschaft u. Kultur Meersburg e. V.

Einladung zum Treffpunkt FoWiK Am Donnerstag, 27.07.2017 von 19:00 bis 21:00 Uhr im neuen Konferenzraum der „Meersburger Winzerstuben“, Steigstraße 33
Das Forum für Wissenschaft und Kultur Meersburg e.V. veranstaltet im „Treffpunkt FoWiK“ öffentliche Gesprächsrunden zu Themen, über die es sich zu diskutieren lohnt, dieses Mal über

Die Aufgaben eines Bürgermeisters

Mit Impulsvortrag vom Meersburger Bürgermeister

Robert Scherer

und mit weiteren Beiträgen, Fragen und Moderation von

Werner Endres

Gemeinderat Meersburg und Kreisrat Bodenseekreis und

Prof. Dr. Volker Schneider

Universität Konstanz - Fachbereich für Politik und Verwaltungswissenschaften

Mit dem Impulsvortrag werden die Gesichtspunkte des neuen Meersburger Bürgermeisters, der inzwischen 100 Tage im Amt ist, dem Publikum vorgestellt. Daraus entwickelt sich ein Gespräch mit den Moderatoren und dem Publikum.

Werner Endres bringt die Praxiserfahrung einer rund 40-jährigen Amtszeit als Gemeinderat und als langjähriger Bürgermeisterstellvertreter mit, Professor Volker Schneider ist ein international bekannter Politikwissenschaftler mit Schwerpunkt Policy-Analyse. Die Gäste dürfen einen Abend mit lebhaftem Gedankenaustausch zum Wesen der Lokalpolitik erwarten.

Die Öffentlichkeit ist herzlich willkommen. Eintritt frei.



Frauengemeinschaft Meersburg

Jahresausflug

Am 28. Juni trafen sich die Frauen der Kath. Frauengemeinschaft Meersburg zu ihrem Jahresausflug. Er führte dieses Jahr auf die Insel Reichenau, einem geschichtsträchtigen Ort am Bodensee.

Zu Beginn der Reise hat strömender Regen die Teilnehmer in aller Eile den Bus besteigen lassen. Aber Petrus hatte Erbarmen und der Himmel klarte sich auf und Sonnenschein begleitet die Reisegruppe für den Rest des Tages.

Erstes Ziel war der Ort Niederzell mit der Kirche St. Peter und Paul. Diese Kirche gehört mitsamt der ganzen Klosterinsel seit dem Jahre 2000 zum Weltkulturerbe. Hier feierten die Reiseteilnehmer mit Herrn Pfarrer Schneider zuerst einen Gottesdienst. Im Anschluss daran führte Herr Pfarrer Schneider durch das Gotteshaus. Die Kirche St. Peter und Paul ist eine Kirche mit einem romanischen Äußeren. Das Innere der Kirche wurde im 18. Jhd. im Stil des Rokoko umgestaltet.

Anschließend erwartete die Reisegesellschaft eine Führung im Münster St. Maria und Markus in Mittelzell.

Der Besuch in der Schatzkammer war besonders beeindruckend. Hier wird noch der originale Markusschrein verwahrt und ein Zeugnis der Reichenauer Buchmalerkunst, ein Evangeliar aus der Mitte des 9. Jahrhunderts.

Nach so viel Kunstgenuss erfreute man sich an einem stärkenden Mittagessen gleich neben dem Münster.

Im Anschluss daran gab es eine humorvolle Inselführung per Bus und mit Alfred Heizmann, bekannt durch die Konstanzer Fernsehfastnacht, welcher die Teilnehmer mit interessanten Daten zum Gemüseanbau der „Gemüseinsel Reichenau“ versorgte.

Kaffee und Kuchen oder ein leckeres Eis durften auch bei diesem Ausflug nicht fehlen, bevor es bei strahlendem Sonnenschein wieder nach Hause ging.

Rosa Kresser



Meersburger Tennisclub e. V.

Mixed-Clubmeisterschaft

Wann: 29. Juli 2017, 10 Uhr

Wo: Tennisanlage im Sommertal, Meersburg

Liebe Mitglieder, wir werden an diesem Tag wieder die Mixed-Clubmeisterschaft nach Schweizer System austragen und freuen uns schon jetzt auf spannende Spiele. Der genaue Ablauf wird bekannt gegeben sobald die Anmeldungen vorliegen.

Rahmenprogramm:

Mittags wird Kaffee und Kuchen angeboten, gerne auch für Zuschauer und abends wollen wir bei verschiedenen Tapas (jeder sollte bitte wieder etwas mitbringen) einen lustigen Sommer-Abend mit Siegerehrung verbringen.

Bitte meldet Euch für die Organisation bitte bis zum 26.07.2017 paarweise bei mir an. Dieses Mal bitte nur über E-Mail. Wir freuen uns auf Euch!

Für den Sportwart und Vorstand MTC Meersburg e.V. Patricia Gallé-Moßmann Eventmanagerin / 2. Vorsitzende Tel. 07532 47065 (AB)



JÜDISCHE KULTURWOCHE 2017
PROGRAMM 23.7. - 27.7.



So 23. 7. | 19.30 Uhr JUF A Literaturcafe, Meersburg
Eintritt frei

Rabbiner Joel Berger

Jüdischer Humor und jüdische Anekdoten

Joel Berger wurde 1937 in Budapest geboren und emigrierte 1968 nach Deutschland. Lebte, lehrte, praktizierte zuletzt als württembergischer Landesrabbiner in Stuttgart. Sprecher der Rabbinerkonferenz und Mitglied des Schiedsgerichts des Zentralrats der Juden in Deutschland. Viele Jahre Hochschullehrer am Ludwig-Uhland-Institut der Universität Tübingen, die ihm in Anerkennung seiner großen Verdienste den Ehrendoktor verlieh. Als Autor zahlreicher Arbeiten über jüdische Geschichte und Volkskultur erhielt er zudem die Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg. Heute arbeitet Joel Berger für das Haus der Geschichte Baden-Württemberg – und spricht mit großer Leidenschaft noch immer das „Jüdische Wort in den Tag“ für SWR 1 und SWR 2. In seinem Vortrag spricht er über jüdischen Humor und jüdische Anekdoten.



Di 25. 7. | 19.30 Uhr JUF A Literaturcafe, Meersburg
Eintritt frei

Arne Molfenter

Über die weiße Linie

Arne Molfenter, geboren in Leonberg, hat die deutsche Journalistenschule besucht und in München, Berlin und Mailand Politik und Wirtschaftswissenschaften studiert. Er war Redakteur, Reporter und Korrespondent, u. a. für den BBC World Service, die ARD und DIE ZEIT, und arbeitet jetzt für die Vereinten Nationen in Brüssel und Bonn. Arne Molfenter erzählt in seiner Geschichte „Über die weiße Linie“ von Priester Monsignore Hugh O’Flaherty, der mit Chuzpe, Mut und Gottvertrauen eine geheime Fluchtorganisation für alliierte Soldaten und Juden in Rom aufbaute. Er versteckte die Flüchtlinge teils im Vatikan, teils in Römischen Privathäusern. Während der deutschen Besatzung Roms machte SS-Obersturmbandführer Herbert Kappler eine mörderische Jagd auf ihn und es entbrannte ein atemberaubendes Katz- und Mausspiel. Insgesamt bewahrte O’Flaherty Imehr als 6.500 Menschen aus 25 Nationen vor Verhaftung, Folter und Tod. Bis heute ist er ein Vorbild für Zivilcourage und Unerschrockenheit geblieben.



Do 27. 7. | 19.30 Uhr JUF A Literaturcafe, Meersburg
Eintritt frei

Michael Wuliger

Der koschere Knigge

Michael Jonathan Wuliger wurde 1951 in London geboren, wuchs in Wiesbaden auf und lebt heute in Berlin als Feuilletonredakteur der »Jüdischen Allgemeinen«. Über deutsch-jüdische Verständigung sind schon Hunderte Bücher geschrieben worden, aber keines dieser sicherlich verdienstvollen Druckwerke hat Gebrauchswert für den Alltag. Die wesentliche Frage wird dort nicht angesprochen: Wie verhalte ich mich, wenn ich am Arbeitsplatz, bei einer Party oder im Tennisclub einen Juden persönlich kennen lerne? Michael Wuliger räumt höchst vergnüglich mit allen möglichen Klischees und Verkrampfungen auf und gibt so witzige wie praktische Handreichungen zum Umgang mit jüdischen Mitbürgern in allen Lebensbereichen.

Die Lesungen / Vorträge sind ohne Eintritt.

Platzreservierungen möglich per Mail unter juedische_kulturwochen@yahoo.com

MIK ist online!

Durch unentgeltliche Hilfe konnte inzwischen die Homepage des MIK unter www.mik-b31neu.de ins Netz gestellt werden. Damit besteht ein weiterer Kommunikationsweg außer Presse und Mitteilungsblatt zur Öffentlichkeit und zu den Mitgliedern. Neben der Darstellung der Ziele und Positionen des MIK ermöglicht nun die Homepage eine zeitnahe Information über die neuesten Entwicklungen bei der Planung der B 31 zwischen Meersburg und Immenstaad. Damit wird eine noch umfassendere Information über den Stand der Diskussion im laufenden Dialogprozess ermöglicht und der MIK kann seinen Standpunkt dazu umfassend darstellen und begründen.

Bisher konnten die anfallenden Arbeiten unentgeltlich erledigt werden. Mit der Erstellung der Homepage ins Netz und ihrer Pflege werden Mittel benötigt, die durch Spenden aufgebracht werden müssen, da der MIK keine Mitgliedsbeiträge erhebt. Durch eine großzügige Spende eines Mitbürgers konnte dieser erste Schritt überhaupt erst realisiert werden. Die Stadt Meersburg hat dankenswerter Weise zwei Spenden-Konten für den MIK eingerichtet, auf denen Spenden eingezahlt und der Zahlungsverkehr abgewickelt werden kann. Die Konto-Nummern lauten:
Sparkasse Bodensee
IBAN: DE97690500010002015014
SWIFT-BIC: SOLADES1KNZ
Volksbank Überlingen
IBAN: DE61690618000006000100
SWIFT-BIC: GENODE61UBE

Als Überweisungszweck bitte angeben: Spende MIK 4.0200.100400.“

Damit ist sichergestellt, dass die dem MIK zufließenden Gelder nicht missbräuchlich verwendet werden können. Wer also die Arbeit des MIK nicht nur ideell sondern auch finanziell unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende tun.

Wie notwendig die Arbeit des MIK für die Wahrung der Meersburger Belange ist, zeigen die Aktivitäten der Befürworter des Planungsfalls 7.5 W2, die alle anderen Lösungen von vornherein abqualifizieren und nur ihre Vorstellungen als einzig sinnvolle Alternative darstellen. Dabei fällt Meersburg die Rolle des Verhinderers zu, weil sich seine Bürgerschaft gegen die Zerschneidung seiner Gemarkung durch eine weitere autobahnähnliche Umgehungsstraße sträuben. Eine sachliche Diskussion darüber, wie die Verkehrslasten in der Region gerecht verteilt werden können, ist auf dieser Grundlage nur schwer zu führen.

Mit seinen detaillierten Vorschlägen, die auch die „Brennpunkte“ der Nachbargemeinden berücksichtigen, versucht der MIK zusammen mit den in der AG „Ausbau“ verbundenen Umweltverbänden und Bürgerinitiativen im laufenden Dialogprozess weniger belastende Alternativen zur 7.5-Variante aufzuzeigen. Dabei hofft sie auch auf die Zusage von Minister Hermann, dass alle möglichen Trassenvarianten zwischen Bodenseeufer und 7.5 vorurteilslos geprüft werden.

Wie kontrovers schon die Erstellung der Grundlagen zur Trassenwahl verläuft, zeigt die Stellungnahme der Stadt Meersburg zur Methodik der laufenden Verkehrsuntersuchung, die aus Sicht der Stadt nicht dem „Stand der Technik“ entspricht und deshalb bei der Modellierung zukünftiger Verkehrsentwicklungen zu Fehleinschätzungen führen kann.

Diese und ähnliche Fragen greift der MIK auch in seiner Homepage auf und informiert darüber.

Besuchen Sie uns deshalb auf unserer Homepage unter www.mik-b31neu.de.



Narrenzunft
„Schnabelgiere“
Meersburg e.V.



Glonke Meersburg

Einen nicht ganz gewöhnlichen Ausflug unternahm am Samstag den 8. Juli die Glonke Gruppe, obwohl die jährliche Schifffahrt fest im Jahresprogramm eingeplant ist. Schon den ganzen Nachmittag über beobachteten nämlich alle aufmerksam das Wetter und informierten sich fortlaufend, ob und in welchem Ausmaß eventuell ein Unwetter aufziehen könnte. Pünktlich um 17:30 Uhr traf man sich dann trotzdem am Hotel Schiff und als unser Kapitän Jürgen trotz der ersten Regenschauer das Signal zum Aufbruch gab, stürmten wir an Bord. Kaum waren wir auf dem Fritze ging jedoch draußen fast die Welt unter. Mit unglaublich

cher Geschwindigkeit zogen von der Mainau die Unwetterschwaden herüber und am Landungssteg wackelte das Fritzele bedrohlich hin und her. Also entschloss sich der Kapitän durchzustarten, doch auch auf dem See wurde es nicht ruhiger. Deshalb kehrten wir nach wenigen hundert Metern wieder in den sicheren Hafen bei Frey's ein und blieben dort aufgrund des nicht enden wollenden Unwetters die gut nächsten 2 Stunden quasi auf dem Schiff gefangen. Das tat freilich der Stimmung keinen Abbruch, denn in geselliger Runde hatte man genug Gelegenheit, untereinander intensiv ins Gespräch zu kommen. Als dann die Schiffscrew ihren verdienten Feierabend antreten wollte, mussten wir doch noch den sicheren „Hafen“ verlassen, konnten uns aber gleich ins benachbarte DLRG-Heim retten, wo der Abend gemütlich Ausklang. Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen, die diesen ungewöhnlichen Ausflug möglich gemacht haben. Allen voran dem Bootsbetrieb Frey mit unserem Kapitän Jürgen Thum sowie dem DLRG Meersburg für die freundliche Aufnahme.

Für den Vorstand
Boris Mattes



Schnuppersegeln bei der Segel-Kameradschaft

Die Segelkameradschaft bietet auch in diesem Jahr die Möglichkeit, die Faszination des Segelsports hautnah an Bord eines ihrer Schiffe zu erleben. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos und unverbindlich. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit uns über schnuppersegeln@skm-meersburg.de in Verbindung. Wir stimmen dann mit Ihnen einen passenden Termin ab.



Senioren Club Meersburg

Sommerpause des Seniorenclubs
Der Seniorenclub macht Sommerpause.

Der Termin des Sommerfestes wird rechtzeitig bekanntgegeben, ebenso die Termine nach der Sommerpause im September.

Einladung zum Senioren-Kaffeenachmittag

Unsere nächste Zusammenkunft zu unserem beliebten Kaffeenachmittag findet am Donnerstag, 20.07.2017 um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Urban, Droste-Hülshoff-Weg 10, statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste, die Anschluss, Abwechslung und Geselligkeit finden möchten und Freude an einem abwechslungsreichen Klubleben haben, sind herzlich eingeladen.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich das Team des Seniorenclubs Meersburg.



Trachtengruppe Meersburg

TRACHTENGRUPPE INFORMIERT

Anlässlich des „90. Trachtenjubiläums“ wurde das Buch „**Die Meersburger Tracht**“ von den Heimatforschern Margret Maier und Peter Schmidt über die Geschichte der Trachtengruppe verfasst.

Das Buch kann jetzt auch bei Meersburg Tourismus in der Kirchstraße zum Preis von **15,00 €** gekauft werden. Wir wünschen viel Freude beim Lesen.



Turn- und Sportverein Meersburg



Abteilung Turnen

RSG Badische Jugendbestenkämpfe 2017 in Lahr und Baden - Württembergische Nachwuchsmeisterschaften Gerätefinale in Schwäbisch Gmünd

Auch in diesem Jahr fanden Ende Juni die RSG - Badische Jugendbestenkämpfe statt. Dieser Wettkampf ist von vielen anderen Wettkämpfen in der Rhythmischen Sportgymnastik der wichtigste für die Mädchen zwischen 7 und 10 Jahren. Denn nach ihm folgen zwei Wochen später die Baden-Württembergischen Meisterschaften, wo die besten 8 Qualifizierten vom Badischen Turnerbund und Schwäbischen Turnerbund gegeneinander antreten.

Am 25.06. fuhr die RSG Trainerin – Natalie Obholz – mit drei ihren Turnerinnen nach Lahr zu den BJBK. In der Kinderleistungs-kategorie 8 startete Jonna Rädler mit zwei Kürren: ohne Handgerät und mit dem Reifen. Das war ihr erster „großer“ Wettkampf, der sie mit viel Aufregung begleitet hat.

Jonna hat ihr Können gut gezeigt und hat sich zu der Baden-Württembergischen Meisterschaft qualifiziert.

In der Kategorie Kinderwettkampfklasse 10 turnten Ajna Ibrahimovic und Ronja Kretschmar mit drei Kürren: OHG, Ball und Keulen. Und auch in diesem Jahr verteidigte Ajna wieder stark ihren Titel „Badische Meisterin 2017“ und konnte sich sofort qualifizieren. Ebenso ihre Vereinskollegin, Ronja Kretschmar, die den 7. Platz im Mehrkampf belegte.

Am 08./09.07. in Schwäbisch Gmünd wiederholte sich das ganze Wettkampfprogramm bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft. Jetzt trafen sich die Stärksten von den Stärksten. Nach einem „heißen“ und total anstrengendem Wochenende freute sich der TuS Meersburg über die Platzierungen. Ajna belegte mit der Kür ohne Handgerät den 2. Platz! Mit Ball den 5. und mit Keulen den 4. Ronja erturnte sich mit Ball den 4. Platz und mit Keulen den 7. Platz.

„Das war eine starke Leistung und ein guter Abschluss der Wettkampfsaison 2016/17!“ so die Trainerin –Natalie Obholz, die ab September 2017 nach einer Verstärkung für

ihre RSG Sportgruppe sucht. Schnuppertraining jeden Dienstag von 15.30 bis 17:00 Uhr möglich. Weite Infos unter 0152/09826706.



Abteilung Fußball

Vorbereitung auf die neue Spielzeit 2017/2018

Nach einer kurzen, nur fünfwöchigen, aber wohlverdienten Sommerpause läuft die Vorbereitung der aktiven Fußballer des TuS Meersburg auf die neuen Spielzeiten 2017/2018 bereits seit Mitte Juni wieder. Auch in der neuen Saison wird der TuS Meersburg je eine Mannschaft in der Kreisliga B und in der Kreisliga C melden können. Die Erste Mannschaft unter der neuen Leitung von Dirk Kramer und Ralph Sutter arbeitet während der sechswöchigen intensiven Vorbereitung darauf hin, mit einem erfolgreichen Saisonstart Ende August die Basis für einen Platz im Mittelfeld der Kreisliga B zu legen. Mit der zweiten Mannschaft wird das Ziel erneut heißen, sich im Mittelfeld der Tabelle etablieren zu können. Zudem soll allen Spielern des Kaders die Möglichkeit geboten werden, kontinuierlich Spielpraxis zu sammeln, und vor allem Spaß zu haben. Nachwuchsspielern aus der Jugend wird mit der zweiten Mannschaft die Möglichkeit geboten, sich an den Herrenspielbetrieb heran zu tasten.

Das Training der beiden aktiven Mannschaften findet zu den unten genannten Terminen immer um 19:00 Uhr auf den Sportanlagen

im Sommertal satt. **Interessierte Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.** Laufschuhe sind in der Vorbereitung immer dabei.

Der Auftakt zur neuen Spielzeit erfolgt am Wochenende 26./27.08.17 – Details folgen sobald vom Südbadischen Fußballverband vorliegend.

Vorbereitungsplan zur Vorrunde 2017/2018:

Mittwoch, 19.07.17, 19:00 Uhr
 Training
 Freitag, 21.07.17, 19:00 Uhr
 Training
 Samstag, 22.07.17, 12:00 Uhr
 TSV Sipplingen (KL B) – **TuS Meersburg I/II**
 Sonntag, 23.07.17, 18:00 Uhr
TuS Meersburg I – SC Friedrichshafen I (KL B)

Montag, 24.07.17, 19:00 Uhr
 Training
 Mittwoch, 26.07.17, 19:00 Uhr
 Training
 Freitag, 28.07.17, 19:00 Uhr
 Training
 Sonntag, 30.07.17, 13:00 Uhr
 SV Deggenhausertal III (KL C) – **TuS Meersburg II**
 Sonntag, 30.07.17, 15:00 Uhr
 SV Deggenhausertal II (KL B) – **TuS Meersburg I**

Montag, 31.07.17, 19:00 Uhr
 Training
 Mittwoch, 02.08.17, 19:00 Uhr
 Training
 Freitag, 04.08.17, 18:00 Uhr
 Training
 Samstag, 05.08.17, 14:00 Uhr
TuS Meersburg II – SpVgg F.A.L. IV (KL C)
 Samstag, 05.08.17, 16:00 Uhr
TuS Meersburg I – SpVgg F.A.L. III (KL B)

Montag, 07.08.17, 19:00 Uhr
 Training
 Mittwoch, 09.08.17, 19:00 Uhr
 Training / Bezirkspokal
 Freitag, 11.08.17, 19:00 Uhr
 Training
 Samstag, 12.08.17, 10:00 Uhr
 Training
 14:00 Uhr
TuS Meersburg II – VfR Süßen II (KL B)
 16:00 Uhr
TuS Meersburg I – VfR Süßen I (KL B)
 Sonntag, 13.08.17, 10:00 Uhr
 Blitzturnier (TuS Meersburg, FC Uhldingen II, SV Horgenzell, SV Markelfingen)

Montag, 14.08.17, 19:00 Uhr
 Training
 Mittwoch, 16.08.17, 19:00 Uhr
 Training / Bezirkspokal
 Freitag, 18.08.17, 19:00 Uhr
 Training
 Sonntag, 20.08.17, 12:00 Uhr
TuS Meersburg II – SV Denkingen III (KL B)
 14:00 Uhr
TuS Meersburg I – TSV Aach-Linz II (KL B)

Montag, 21.08.17, 19:00 Uhr Training

Mittwoch, 23.08.17, 19:00 Uhr
 Training
 Freitag, 25.08.17, 19:00 Uhr
 Training

Samstag/Sonntag 26./27.08.17 Saisonauftakt

Der Vorbereitungsplan steht im Internet unter <http://tus-meersburg.com/> zum Download bereit.

Neue Heimseite der Fußballer online!

Nach längerer Vorbereitungszeit konnte die neu gestaltete Heimseite der Fußballabteilung Ende Juni endlich online gehen. Dank der engagierten Unterstützung der beiden (ehemaligen) Meersburger Spieler Philipp Lämmer und David Brugger präsentiert sich die Heimseite nun in zeitgemäßem Design und ist auch auf mobilen Endgeräten problemlos nutzbar. Ein ganz herzlicher Dank seitens der Fußballabteilung an die beiden Ersteller! Weitere Anregungen sind jederzeit willkommen! Aktuelle Informationen und Trainingspläne finden Sie auch immer unter <http://tus-meersburg.com/>

Jung geblieben?

Das Training der AH des TuS Meersburg findet ab sofort wieder immer **mittwochs ab 19:30 Uhr auf den Sportanlagen im Sommertal** statt. Interessierte AH-Spieler (m/w) **ab 30 Jahren** sind auch hier jederzeit herzlich willkommen.

TuS Meersburg (AH) –

FC Uhldingen (AH) 2:0 (0:0)
 Torschützen: D. Walther (FE 62.); M. Breimeier (75.)

Neben den Derbys der Aktiven in den Kreisligen treffen regelmäßig auch die Senioren des TuS Meersburg und des FC Uhldingen zum sportlichen Kräfteressen aufeinander. Dieses wurde heuer im Sommertal ausgetragen.

Dem Vertreter des verreisten (!) Trainers Th. „Otto“ Heitele war es gelungen, eine schlagkräftige Truppe auf den Platz zu schicken. Die Platzherren versuchten von Beginn an, die Partie an sich zu ziehen, und das Tempo hoch zu halten. Doch gegen die tief stehende Abwehr des FCU war zumeist kein Durchkommen. Auf der Gegenseite wurden die Stürmer zwar nicht so eng gedeckt, wie dies bei und von Aktiven hätte der Fall sein sollen, dennoch konnten sich die gegnerischen Spitzen gegen eine insgesamt souveräne Abwehr des TuS nicht wirklich entfalten. Torchancen waren im ersten Abschnitt auf beiden Seiten Mangelware, so dass es torlos in die Halbzeit ging.

Nach dem Wechsel versuchten die Burgenstädter, das Tempo zu forcieren und die Kontrolle im Mittelfeld zu verbessern. In Folge erhöhte sich der Druck auf die Defensivabteilung des FC Uhldingen zusehends. Nach einem Eckstoß für den TuS in der 62. waren zwei Hände am Ball, eine mit und eine ohne Torwarthandschuh. Den fälligen Strafstoß verwandelte der nach Abschluss seines D-Jugendtrainings noch aufgelaufene D. Walther sicher. Während der Meersburger Schlussmann Th. „Otto“ Heitele kaum ge-

fordert wurde, hatte sein Gegenüber zusehends zu tun, obgleich die Offensive des TuS keinen zwingenden Zug zum Tor entwickeln wollte und mit den Abschlüssen zu sehr zauderte. So war es erneut ein Eckstoß, gefährlich ausgeführt durch Michi Breimeier, der mit einer unglücklichen Verlängerung per Kopf zum 2:0 in den Manschen des FCU landete (72.). Nachdem die AH des TuS auch in der Schlussphase nichts mehr anbrennen ließ, bleib es in einem ansprechenden AH-Spiel bei einem leistungsgerechten 2:0 Heimsieg für die Burgenstädter. Buffy, Du kannst Dich aus dem Urlaub zurück trauen!

AH des TuS Meersburg empfängt FC Uhl-ingen

Zum nächsten Heimspiel empfängt die AH des TuS Meersburg am **Mittwoch, den 26.07.17** die BSG Dornier im Sommertal. Anstoß der Partie ist um **19:00 Uhr**, für Bewirtung ist wie immer bestens gesorgt. Die AH freut sich auf die Unterstützung durch zahlreiche Zuschauer!

Bambinitraining läuft wieder

Nachdem nun die Temperaturen wieder wärmer geworden sind, läuft auch das Training unserer Jüngsten, der Bambinis wieder.

Unter der bewährten Anleitung von Altmeister Reinhard „Buffy“ und Simon Keller findet das Bambinitraining immer **mittwochs von 17:00 – 18:00 Uhr auf den Sportanlagen im Sommertal** statt. Interessierte Kinder, die Spaß in der Gruppe und mit dem Ball haben möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Schaut einfach mal vorbei!



Windsurfing Meersburg e.V.

Das alljährliche Schnuppersurfen des Windsurfing Meersburg e.V. hat am Samstag, dem 8. Juli, planmäßig begonnen. Leider musste es nach etwas mehr als drei Stunden wegen des aufziehenden Unwetters vorzeitig abgebrochen werden.

Bis dahin wurde das Angebot zum Schnuppersurfen und zum Stand Up Paddeln von vielen Interessierten aller Altersstufen begeistert angenommen. Nach einer kurzen Einweisung auf dem Simulator an Land ging es aufs Wasser, wo zunächst sowohl für die Windsurfer als auch für die Stand Up Paddler ideale Schnupper-Bedingungen herrschten, nämlich flaches Wasser und ein leichter

Wind aus östlichen Richtungen. Dies änderte sich leider am späten Nachmittag. Der Wind drehte auf Nord und wurde ablandig, rundum blinkte die Sturmwarnung und die Verantwortlichen waren genötigt, die Schnuppersurfer und Schnupperpaddler schnellstens ans sichere Ufer zurück zu holen. Nicht alle hatten dafür Verständnis, zumal zu diesem Zeitpunkt noch die Sonne vom Himmel strahlte. Das schwere Unwetter, das bald darauf losbrach, überzeugte dann allerdings alle, dass der Abbruch der Veranstaltung unumgänglich war. Für alle, die deshalb nicht oder nicht ausreichend zum Zuge kamen, bleibt der Trost, dass es auch im nächsten Jahr wieder ein Meersburger Schnuppersurfen geben wird.



BITTE VORMERKEN!

SOMMERPAUSE

in den Kalenderwochen

32/33/34